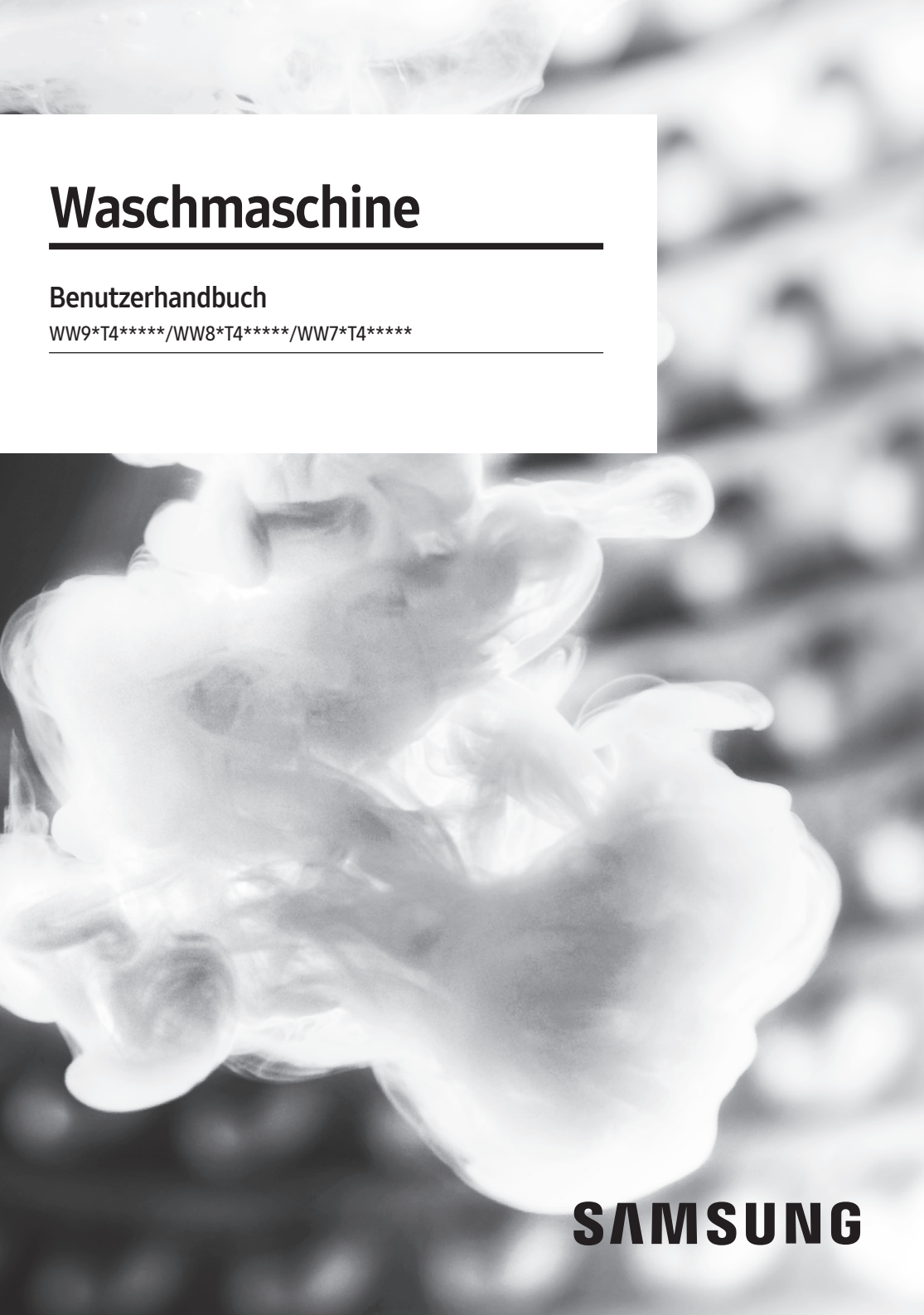
Waschmaschine

Benutzerhandbuch

WW9*T4*****/WW8*T4*****/WW7*T4*****



SAMSUNG

Inhalt

Sicherheitsinformationen **4**

Wichtige Informationen zu den Sicherheitshinweisen 4
Wichtige Symbole für Sicherheitshinweise 4
Wichtige Hinweise zur Sicherheit 5
Wichtige Warnhinweise für die Installation 6
Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation 8
Wichtige Warnhinweise für die Verwendung 8
Vorsichtshinweise für die Verwendung 10
Wichtige Warnhinweise für die Reinigung 13
Hinweise zur WEEE-Kennzeichnung 14

Aufstellen des Geräts **15**

Lieferumfang 15
Anforderungen an Aufstellung und Installation 17
Installation Schritt-für-Schritt 19

Vor der ersten Verwendung **29**

Anfangseinstellungen 29
Waschhinweise 29
Waschmittelempfehlung 33
Hinweise zur Waschmittelschublade 34

Bedienung **37**

Bedienfeld 37
Mit wenigen einfachen Schritten zu sauberer Wäsche 39
Programmübersicht 40
Spezialfunktionen 44
Einstellung 45

Wartung und Pflege **46**

TROMMELREINIGUNG 46
Smart Check 47
Notentleerung 48
Reinigung 49
Vorgehensweise bei Frost 53
Vorgehensweise bei längerem Nichtgebrauch 53

Fehlerbehebung **54**

Prüfpunkte 54
Informationscodes 58

Technische Daten **61**

Bedeutung der Pflegesymbole 61
Umweltschutzhinweise 62
Ersatzteilgarantie 62
Technisches Datenblatt 62
Ihre Waschmaschine auf einen Blick 68

Sicherheitsinformationen

Wir freuen uns, dass Sie sich für diese neue Waschmaschine von Samsung entschieden haben. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen bezüglich des Anschlusses, der Verwendung und der Pflege Ihres neuen Geräts. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit, um dieses Handbuch zu lesen, denn nur so können Sie die vielen Vorteile und Funktionen Ihrer Waschmaschine voll nutzen.

Wichtige Informationen zu den Sicherheitshinweisen

Lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch. So stellen Sie sicher, dass Sie über die sichere und effiziente Verwendung der umfangreichen Features und Funktionen Ihres neuen Geräts Bescheid wissen. Bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Platz in der Nähe des Geräts auf, damit Sie auch in Zukunft schnell darauf zurückgreifen können. Verwenden Sie das Gerät nur zu den in diesem Handbuch beschriebenen Zwecken.

Die Warnungen und wichtigen Sicherheitshinweise in diesem Benutzerhandbuch decken nicht alle denkbaren Umstände und Situationen ab. Lassen Sie den gesunden Menschenverstand, Vorsicht und die notwendige Sorgfalt nicht außer Acht, wenn Sie Ihre Waschmaschine aufstellen, warten und einsetzen.

Da die folgenden Hinweise zum Betrieb für verschiedene Modelle gelten, können die Eigenschaften Ihrer Waschmaschine sich leicht von den in diesem Handbuch beschriebenen unterscheiden, und es kann sein, dass nicht alle Warnhinweise zutreffen. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum, oder holen Sie sich online Hilfe und Informationen unter www.samsung.com.

Wichtige Symbole für Sicherheitshinweise

Bedeutung der Symbole und Zeichen in diesem Benutzerhandbuch:

⚠ **WARNUNG**

Gefährliche bzw. unsichere Praktiken, die zu **schweren Verletzungen, Tod und/oder Sachschäden** führen können.

⚠ **VORSICHT**

Gefährliche bzw. unsichere Praktiken, die zu **Verletzungen und/oder Sachschäden** führen können.

HINWEIS

Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Gefahr von Personen- oder Sachschäden besteht.

Die folgenden Warnhinweise sollen Sie und andere vor Verletzungen schützen.

Befolgen Sie die Hinweise genau.

Lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam durch, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf, damit Sie die Informationen später schnell wiederfinden.

Lesen Sie alle Anweisungen sorgfältig durch, ehe Sie dieses Gerät einsetzen.

Wie alle mit Strom betriebenen Geräte mit beweglichen Bauteilen besitzt auch dieses Gerät ein gewisses Gefahrenpotenzial. Um dieses Gerät sicher nutzen zu können, müssen Sie sich mit den Bedienungsabläufen vertraut machen und bei der Verwendung Vorsicht walten lassen.

⚠ WARNUNG

Beachten Sie bei Verwendung des Geräts die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen zu verringern:

1. Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit verringerten körperlichen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen bestimmt, sofern sie nicht von einer für ihre Sicherheit verantwortliche Person im Umgang mit dem Gerät unterwiesen wurden und von dieser beaufsichtigt werden.
2. **Bei Verwendung in Europa**: Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen nur bedient werden, wenn sie unter Aufsicht stehen oder eine Unterweisung zum sicheren Umgang mit dem Gerät erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen bei Reinigung und Wartung nur dann helfen, wenn sie dabei beaufsichtigt werden.
3. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.
4. Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder vom Kundendienst bzw. von einer entsprechend qualifizierten Fachkraft ausgetauscht werden, um Gefährdungen auszuschließen.

Sicherheitsinformationen

5. Es sind die neuen mit dem Gerät gelieferten Schlauchsets zu verwenden und die alten dürfen nicht wiederverwendet werden.
6. Wenn das Gerät am Boden Belüftungsöffnungen besitzt, müssen Sie darauf achten, dass diese nicht durch Teppich verdeckt werden.
7. **Bei Verwendung in Europa**: Kinder unter 3 Jahren müssen von dem Gerät ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
8. **VORSICHT**: Um die Gefahr eines unbeabsichtigten Zurücksetzens der thermischen Abschaltung zu verhindern, darf das Gerät nicht mit einem externen Schalter, wie z. B. einem Timer, ausgestattet oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der vom Versorgungsunternehmen regelmäßig ein- bzw. ausgeschaltet wird.
9. Dieses Gerät ist nur zur Verwendung im Haushalt, nicht aber geeignet für über den Einsatz zum Beispiel als:
   - in Küchen oder Kantinen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen;
   - auf Bauernhöfen;
   - in Gasthäusern, Hotels, Herbergen und anderen Wohnumgebungen;
   - in Frühstückspensionen und ähnlichen Umgebungen;
   - in Bereichen zur gemeinschaftlichen Nutzung in Mehrfamilienhäusern oder in Waschsalons.

Wichtige Warnhinweise für die Installation

⚠ **WARNUNG**

Die Installation dieses Geräts muss von einem qualifizierten Techniker oder einem dazu befugten Dienstleister durchgeführt werden.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen, Bränden, Explosionen oder Störungen des Geräts.

Das Gerät ist schwer, gehen Sie beim Heben also vorsichtig vor.

Schließen Sie das Netzkabel sicher an eine Steckdose an, die den örtlichen Elektrovorschriften entspricht. Verwenden Sie die Steckdose nur für dieses Gerät und benutzen Sie keine Verlängerungskabel.

- Wenn Sie eine Steckdose gemeinsam mit anderen Geräten benutzen (mit Hilfe einer Steckerleiste oder eines Verlängerungskabels) können Stromschläge oder Brände die Folge sein.
- Stellen Sie sicher, dass Netzspannung, Frequenz und Stromstärke den Angaben in den technischen Daten des Geräts entsprechen. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Entfernen Sie mit einem trockenen Tuch regelmäßig alle Fremdkörper wie Staub oder Wasser vom Netzstecker und von den Kontakten.

- Ziehen Sie den Netzstecker heraus, und reinigen Sie ihn mit einem trockenen Tuch.
- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Verbinden Sie den Netzstecker richtig herum mit der Steckdose, so dass das Kabel zum Boden hin verläuft.

- Wenn Sie den Netzstecker anders herum mit der Steckdose verbinden, können die Drähte im Innern des Kabels beschädigt werden. Dies kann einen Stromschlag oder Brand verursachen.

Halten Sie alle Verpackungsmaterialien außerhalb der Reichweite von Kindern, denn Verpackungsmaterial kann für Kinder gefährlich sein.

- Wenn ein Kind sich eine Tüte über den Kopf zieht, kann es ersticken.

Wenn das Gerät, das Netzkabel oder der Stecker beschädigt ist, wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

Dieses Gerät muss ordnungsgemäß geerdet sein.

Erden Sie das Gerät nicht an einem Gasrohr, Wasserrohr aus Kunststoff oder der Telefonleitung.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Bränden, Explosionen oder Störungen des Geräts.
- Verbinden Sie das Netzkabel niemals mit einer Steckdose, die nicht korrekt geerdet ist, und vergewissern Sie sich, dass die Erdung den örtlichen und nationalen Vorschriften entspricht.

Stellen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern oder entflammbarem Material auf.

Installieren Sie dieses Gerät weder an einem feuchten, öligen oder staubigen Ort, noch an einem Platz, der direktem Sonnenlicht oder Wassereinwirkungen (Regentropfen) ausgesetzt ist.

Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten auf, an denen es niedrigen Temperaturen ausgesetzt ist.

- Bei Frost können die Rohre platzen.

Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten auf, an denen Gas austreten kann.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Verwenden Sie keinen Stromtransformator.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Verwenden Sie keine beschädigten Netzstecker bzw. Netzkabel und keine losen Steckdosen.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, und knicken Sie es nicht zu stark.

Sicherheitsinformationen

Verdrehen bzw. verknoten Sie das Netzkabel nicht.

Verlegen Sie das Netzkabel nicht über scharfe Metallkanten, stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf, verlegen Sie das Netzkabel nicht zwischen Objekten, und schieben Sie das Netzkabel nicht in den Raum hinter dem Gerät.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, wenn Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.

- Fassen Sie beim Herausziehen den Stecker selbst an.
- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Stellen Sie das Gerät so auf, dass der Netzstecker, der Wasserzulauf und die Abflussrohre zugänglich sind.

Bei jeder Reparatur sind zwingend die von Samsung bereitgestellten Reparatur- und Wartungsanweisungen zu beachten. Samsung übernimmt keinerlei Haftung für den Fall, dass infolge einer nicht entsprechend fachgerechten Reparatur oder eines nicht fachgerechten Reparaturversuchs Schäden jeglicher Art am Produkt, wie auch mögliche Verletzungen oder Produktsicherheitsmängel auftreten. Nicht fachgerecht ist eine Reparatur insbesondere, wenn die von Samsung bereitgestellten Reparatur- und Wartungsanweisungen nicht eingehalten wurden. Jegliche Schäden am Produkt, die auf einer Reparatur oder eines Reparaturversuchs durch Dritte, die nicht von Samsung als Service-Dienstleister zertifiziert sind, zurückzuführen sind, sind von der Herstellergarantie ausgeschlossen.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Installation

⚠ **VORSICHT**

Dieses Gerät muss so aufgestellt werden, dass der Netzstecker leicht zugänglich ist.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands aufgrund von Fehlströmen.

Stellen Sie Ihr Gerät auf einem festen und ebenen Untergrund auf, der das Gewicht tragen kann.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr bzw. die Gefahr von starken Schwingungen, Wandern der Maschine, Geräuschentwicklung und Störungen des Geräts.

Wichtige Warnhinweise für die Verwendung

⚠ **WARNUNG**

Wenn das Gerät unter Wasser geraten sollte, trennen Sie sofort die Wasser- und Stromversorgung, und wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

- Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.
- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Wenn das Gerät ungewöhnliche Geräusche, Brandgeruch oder Rauch entwickelt, trennen Sie sofort die Stromversorgung, und wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Im Fall eines Gaslecks (z. B. durch Propangas, Erdgas usw.) lüften Sie den Raum sofort, ohne den Netzstecker zu berühren. Berühren Sie weder das Gerät noch das Netzkabel.

- Verwenden Sie keinen Lüfter.

- Jeder Funke kann zu einer Explosion oder einem Brand führen.

Entfernen Sie den Türhebel der Waschmaschine, ehe Sie das Gerät entsorgen.

- Kinder, die in der Waschmaschine eingeschlossen sind, können ersticken.

Achten Sie darauf, die Verpackung am Boden der Waschmaschine (Schaumstoff, Styropor) zu entfernen, ehe Sie sie verwenden.

Waschen Sie keine mit Benzin, Kerosin, Waschbenzin, Verdünner, Alkohol oder anderen leicht entzündlichen oder explosiven Substanzen verunreinigten Kleidungsstücke.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Bränden oder Explosionen.

Öffnen Sie die Tür der Waschmaschine nicht mit Gewalt und im Betrieb (Waschen bei hoher Temperatur/Trocknen/Schleudern).

- Das aus der Waschmaschine austretende Wasser kann zu Verbrennungen führen oder bewirken, dass der Boden schlüpfrig wird. Dies kann zu Verletzungen führen.
- Wenn Sie die Gerätetür mit Gewalt öffnen, kann dies zu Beschädigungen des Geräts oder zu Verletzungen führen.

Berühren Sie den Netzstecker nicht mit nassen Händen.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen.

Schalten Sie das Gerät im Betrieb nicht durch Herausziehen des Netzsteckers aus.

- Wenn Sie das Netzkabel später wieder mit der Steckdose verbinden, kann ein Funke und somit ein Stromschlag oder Brand verursacht werden.

Erlauben Sie Kindern nicht, in oder auf das Gerät zu klettern.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen, Verbrennungen oder Verletzungen.

Legen Sie niemals Ihre Hände oder Metallgegenstände unter die laufende Waschmaschine.

- Dies kann zu Verletzungen führen.

Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose zu ziehen. Fassen Sie immer fest am Stecker an, und ziehen Sie ihn gerade aus der Steckdose.

- Schäden am Netzkabel können einen Kurzschluss, Brand und/oder Stromschlag verursachen.

Versuchen Sie nicht selbst, das Gerät zu reparieren, auseinander zu nehmen oder zu verändern.

- Verwenden Sie ausschließlich Normsicherungen (KEINESFALLS Überbrückungen aus Kupfer, Stahldraht usw.).
- Wenn das Gerät repariert oder neu installiert werden muss, wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum.
- Andernfalls besteht Verletzungs- oder Brandgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen oder Störungen des Geräts.

Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, wenn sich der Frischwasserschlauch am Hahn löst und das Gerät überflutet wird.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Sicherheitsinformationen

Ziehen Sie das Netzkabel bei Gewitter oder Blitzschlag, und wenn das Gerät längere Zeit nicht genutzt wird, aus der Steckdose.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Ziehen Sie das Netzkabel, wenn Fremdkörper in das Gerät gelangen, und wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Samsung-Kundendienstzentrum.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Erlauben Sie Kindern (oder Haustieren) nicht, in oder auf dem Gerät zu spielen. Die Gerätetür kann von innen nicht leicht geöffnet werden, und Kinder können ernsthaft verletzt werden, wenn sie im Innern eingeschlossen sind.

Vorsichtshinweise für die Verwendung

⚠ **VORSICHT**

Wenn die Waschmaschine durch Fremdstoffe wie Waschmittel, Schmutz, Lebensmittelabfälle usw. verunreinigt wird, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, und reinigen Sie die Waschmaschine mit einem feuchten und weichen Tuch.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verfärbung, Verformung, Beschädigung oder Rost.

Die Frontscheibe kann durch starke Schläge beschädigt werden. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Waschmaschine verwenden.

- Wenn das Glas kaputt ist, kann dies zu Verletzungen führen.

Öffnen Sie den Wasserhahn langsam, wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzt haben, wenn die Wasserversorgung ausgefallen ist oder wenn Sie den Frischwasserschlauch wieder anschließen.

- Der Luftdruck im Frischwasserschlauch oder im Wasserrohr kann zu Beschädigungen des Geräts oder zu Wasserlecks führen.

Überprüfen Sie, ob ein Problem mit dem Abfluss vorliegt, wenn das Wasser im Betrieb nicht ordnungsgemäß abgepumpt wird.

- Wenn die Waschmaschine trotz Überflutung aufgrund eines Problems mit dem Abfluss weiter verwendet wird, kann dies zu einem Stromschlag oder Brand führen.

Geben Sie die Wäsche vollständig in die Trommel, damit sie nicht in der Gerätetür eingeklemmt wird.

- Wenn Wäsche in der Gerätetür eingeklemmt wird, kann dies zu Beschädigungen der Wäsche oder der Waschmaschine bzw. zu Wasseraustritt führen.

Stellen Sie die Wasserzufuhr ab, wenn die Waschmaschine nicht eingesetzt wird.

- Stellen Sie sicher, dass die Schrauben am Anschluss des Frischwasserschlauchs richtig festgezogen sind.

Achten Sie darauf, dass die Gummidichtung und der Glaseinsatz der vorderen Gerätetür nicht durch Fremdstoffe verunreinigt sind (z. B. Schmutz, Gewebe, Haare usw.).

- Wenn Fremdstoffe in der Gerätetür eingeklemmt werden oder die Tür nicht vollständig geschlossen ist, kann dies zu Wasseraustritt führen.

Öffnen Sie vor Benutzung des Geräts den Wasserhahn, und überprüfen Sie, ob der Frischwasserschlauch fest angeschlossen ist und kein Wasser austritt.

- Es kann zu einem Wasseraustritt kommen, wenn sich die Schrauben am Anschluss des Frischwasserschlauchs gelockert haben.

Das von Ihnen erworbene Gerät ist nur zum Gebrauch im Haushalt bestimmt.

Die Verwendung zu gewerblichen Zwecken stellt eine missbräuchliche Nutzung des Geräts dar. In diesem Fall verfällt die Samsung Standardgarantie für das Gerät, und Samsung kann nicht für Fehlfunktionen oder Schäden aufgrund dieser missbräuchlichen Verwendung verantwortlich gemacht werden.

Stellen Sie weder sich selbst noch irgendwelche Gegenstände (Wäsche, brennende Kerzen, angezündete Zigaretten, Geschirr, Chemikalien, Metall usw.) auf das Gerät.

- Andernfalls besteht Verletzungs- oder Brandgefahr bzw. die Gefahr von Stromschlägen oder Störungen des Geräts.

Sprühen Sie keine flüchtigen Stoffe wie z. B. Insektizide auf die Oberfläche des Geräts.

- Sie sind nicht nur gefährlich für Ihre Gesundheit, sondern es besteht auch die Gefahr von Stromschlägen, Bränden oder Störungen des Geräts.

Stellen Sie keine Gegenstände, die ein elektromagnetisches Feld erzeugen, in die Nähe der Waschmaschine.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr in Folge von Störungen.

Bei einem Heißwaschgang oder beim Trocknen abfließendes Wasser ist heiß. Berühren Sie nicht das Wasser.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verbrennungen oder Verletzungen.

Die Dauer des Abpumpvorgangs kann sich je nach Wassertemperatur unterscheiden. Wenn die Wassertemperatur zu hoch ist, beginnt das Abpumpen, nachdem das Wasser abgekühlt ist.

Sie dürfen wasserdichte Sitze, Matten oder Kleidungsstücke (*) nur dann in Ihrer Waschmaschine waschen, schleudern oder trocknen, wenn Ihr Gerät über ein spezielles Programm dafür verfügt.

(*): Bettwäsche aus Wolle, Regenumhänge, Angelwesten, Skihosen, Schlafsäcke, Windelhöschen, Trainingsanzüge und sowie Fahrrad-, Motorrad- und Autoabdeckungen usw.

- Waschen Sie keine dicken oder harten Matten, auch wenn das Waschen laut Pflegehinweis erlaubt ist. Dies kann aufgrund übermäßiger Vibrationen zu Verletzungen oder Schäden an der Waschmaschine, den Wänden, dem Boden oder der Bekleidung führen.
- Waschen Sie keine Teppiche oder Fußmatten mit Gummirücken. Die Beschichtung kann sich lösen und dabei an der Innenseite der Trommel kleben bleiben. Dies kann zu Fehlfunktionen z. B. beim Abpumpen führen.

Verwenden Sie die Waschmaschine niemals ohne Waschmittelbehälter.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Verletzungen aufgrund von Wasseraustritt.

Berühren Sie beim oder kurz nach dem Trocknen nicht das Innere der Trommel, da diese heiß ist.

- Andernfalls besteht Verbrennungsgefahr.

Das Türscheibe wird beim Waschen und Trocknen heiß. Berühren Sie die Türscheibe daher nicht.

Achten Sie auch darauf, dass keine Kinder bei der Waschmaschine spielen oder die Türscheibe berühren.

- Andernfalls besteht Verbrennungsgefahr.

Sicherheitsinformationen

Legen Sie niemals Ihre Hände in den Waschmittelbehälter.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr, weil Ihre Hand in den Waschmitteleinlauf eingeklemmt werden kann.

Entfernen Sie die Flüssigwaschmittelleitung (nur bei entsprechenden Modellen), wenn Sie pulverförmiges Waschmittel verwenden.

- Andernfalls kann durch die Vorderseite des Waschmittelbehälters Wasser austreten.

Geben Sie außer Wäsche keinerlei Objekte (wie Schuhe, Lebensmittelabfälle oder Tiere) in die Waschmaschine.

- Dies kann aufgrund übermäßiger Vibrationen zu Schäden an der Waschmaschine und zum Tod oder zu Verletzungen der Tiere führen.

Drücken Sie die Tasten nicht mit Hilfe scharfer Gegenstände wie Stiften, Messern, Fingernägeln usw.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Stromschlägen oder Verletzungen.

Waschen Sie keine durch Öl, Creme oder Lotion verunreinigte Wäsche, wie sie sich z. B. in Kosmetik- oder Massagesalons findet.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verformung der Gummidichtungen und Wasseraustritt.

Lassen Sie Bleichmittel und Metallobjekte wie Sicherheits- oder Haarnadeln nicht längere Zeit in der Trommel.

- Dadurch kann die Trommel rosten.
- Sollte sich doch einmal Rost auf der Oberfläche der Trommel bilden, tragen Sie ein (pH-neutrales) Waschmittel auf die Oberfläche auf, und entfernen Sie den Rost mit einem Schwamm. Verwenden Sie niemals eine Metallbürste.

Geben Sie keine chemischen Reinigungsmittel direkt auf die Wäsche, und waschen, spülen oder schleudern Sie keine Wäsche, die mit chemischen Reinigungsmitteln verunreinigt ist.

- Dies kann aufgrund der Hitze beim Oxidieren des Öls zu spontaner Selbstentzündung oder Explosion führen.

Verwenden Sie kein Wasser aus Wasserkühl-/-heizgeräten.

- Andernfalls besteht die Möglichkeit von Störungen der Waschmaschine.

Verwenden Sie keine natürliche Handwaschseife für die Waschmaschine.

- Wenn sie hart wird und sich in der Waschmaschine ansammelt, können Probleme mit dem Gerät, Verfärbungen, Rost oder schlechte Gerüche auftreten.

Geben Sie Strümpfe und Büstenhalter in ein Wäschenetz, und waschen Sie sie zusammen mit der anderen Wäsche.

Waschen Sie große Wäschestücke wie z. B. Bettwäsche nicht in einem Wäschenetz.

- Andernfalls besteht Verletzungsgefahr aufgrund übermäßiger Vibrationen.

Verwenden Sie kein verklumptes Waschmittel.

- Wenn es sich in der Waschmaschine ansammelt, kann es zu Wasseraustritt kommen.

Stellen Sie vor Verwendung des Geräts sicher, dass die Taschen aller zu behandelnden Kleidungsstücke leer sind.

- Harte bzw. spitze Gegenstände wie Münzen, Sicherheitsnadeln, Nägel, Schrauben oder Steine können schwere Schäden an Ihrer Waschmaschine verursachen.

Waschen Sie keine Kleidung mit großen Schnallen, Knöpfen oder anderen schweren Metallapplikationen.

Sortieren Sie die Wäsche anhand der Farbe ausgehend von ihrer Farbechtheit, und wählen Sie die empfohlene Kombination aus Programm, Wassertemperatur und Zusatzfunktionen.

- Andernfalls besteht die Gefahr von Verfärbungen oder Beschädigungen des Stoffs.

Achten Sie darauf, dass Kinder sich beim Schließen der Gerätetür nicht die Finger darin einklemmen.

- Andernfalls kann dies zu Verletzungen führen.

Um Gerüche und Schimmelbildung zu vermeiden, lassen Sie die Tür nach einem Waschzyklus offen, damit die Trommel trocknen kann.

Um Kalkablagerungen zu verhindern, lassen Sie die Waschmittelschublade jedem einem Waschgang offen stehen, damit sie innen trocknen kann.

Wichtige Warnhinweise für die Reinigung

⚠ **WARNUNG**

Sprühen Sie zum Reinigen kein Wasser direkt auf das Gerät.

Verwenden Sie kein stark säurehaltiges Reinigungsmittel.

Verwenden Sie niemals Waschbenzin, Verdünner oder Alkohol, um das Gerät zu reinigen.

- Andernfalls können Verfärbungen, Verformungen, Schäden, Stromschläge oder Brände die Folge sein.

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen oder Wartungsarbeiten durchführen.

- Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags oder Brands.

Sicherheitsinformationen

Hinweise zur WEEE-Kennzeichnung

Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott)

(Gilt für Länder mit Abfalltrennsystemen)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können.

Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

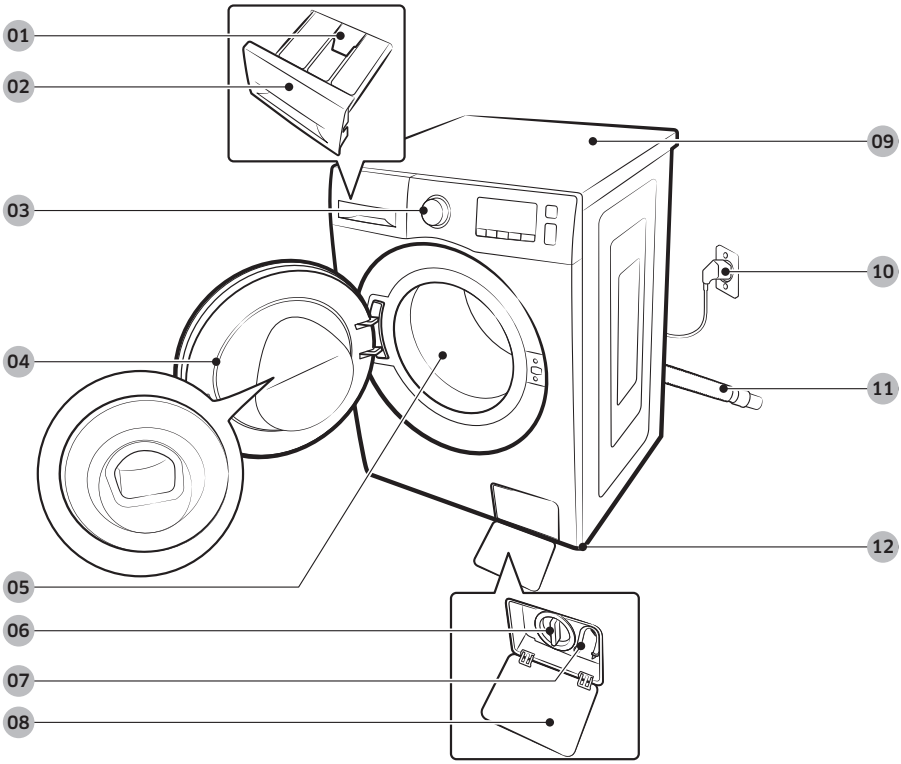
Weitere Informationen zum Umweltengagement von Samsung und zu den aufsichtsrechtlichen Bestimmungen wie z. B. REACH, WEEE für Produkte oder Batterien, finden Sie auf der Seite unter www.samsung.com, auf der wir uns mit Nachhaltigkeitsfragen beschäftigen.

Aufstellen des Geräts

Befolgen Sie gewissenhaft die nachstehenden Hinweise, um die ordnungsgemäße Aufstellung und Installation der Waschmaschine zu gewährleisten und Unfälle oder Verletzungen beim Waschen Ihrer Wäsche zu vermeiden.

Lieferumfang

Vergewissern Sie sich, dass alle erforderlichen Bauteile und Komponenten im Lieferumfang Ihres neuen Geräts enthalten sind. Wenden Sie sich bei Problemen mit diesem Gerät oder seinen Bauteilen und Komponenten an den Händler oder das nächstgelegene Kundendienstzentrum.

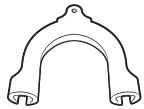


01 Entriegelungshebel
02 Waschmittelschublade
03 Bedienfeld
04 Gerätetür
05 Waschtrommel
06 Flusensieb
07 Notentleerungsschlauch
08 Abdeckung des Flusensiebs
09 Arbeitsfläche
10 Netzstecker
11 Abwasserschlauch
12 Nivellierfüße

Aufstellen des Geräts

Schraubenschlüssel

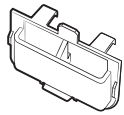
Abdeckkappen



Schlauchführung

Kaltwasserschlauch

Warmwasserschlauch



Flüssigwaschmitteleinsatz

HINWEIS

- Schraubenschlüssel: Zum Entfernen der Transportsicherungen und zum Nivellieren der Waschmaschine.
- Abdeckkappen: Zum Abdecken der Öffnungen nach dem Entfernen der Transportsicherungen. Die Anzahl der mitgelieferten Abdeckkappen (3 bis 6) hängt vom Modell ab.
- Schlauchführung: Zum Einhängen des Abwasserschlauchs in das Abflussrohr oder Waschbecken.
- Kalt-/Warmwasserschlauch: Zur Wasserversorgung der Waschmaschine. Der Heißwasserschlauch kommt nur bei bestimmten Modellen zum Einsatz.
- Flüssigwaschmitteleinsatz: Legen Sie diesen Einsatz in das Waschmittelfach, wenn Sie mit flüssigem Waschmittel waschen.

Anforderungen an Aufstellung und Installation

Stromversorgung und Erdung

- Für den Anschluss des Geräts sind 220-240 V Wechselstrom bei 50 Hz mit Schmelz- oder Automatiksicherung erforderlich.
- Verwenden Sie für Ihr Gerät einen gesonderten Stromkreis mit eigener Sicherung.

Um eine angemessene Erdung zu gewährleisten, verfügt Ihre Waschmaschine über einen dreipoligen Netzstecker mit Schutzkontakt, der mit einer ordnungsgemäß installierten Steckdose mit Erdung verbunden wird.

Wenn Sie Fragen oder Bedenken hinsichtlich der Erdung haben, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker oder Kundendienstmitarbeiter.

Nehmen Sie niemals Veränderungen am mitgelieferten Netzstecker vor. Wenn er nicht in die vorgesehene Steckdose passt, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, um eine geeignete Steckdose zu installieren.

⚠ **WARNUNG**

- Verwenden Sie NIEMALS ein Verlängerungskabel.
- Verwenden Sie nur das im Lieferumfang des Geräts enthaltene Netzkabel.
- Schließen Sie das Erdungskabel niemals an Wasserleitungen aus Kunststoff, Gasleitungen oder Heißwasserleitungen an.
- Nicht ordnungsgemäß angeschlossene Erdleiter können einen Stromschlag verursachen.

Wasserversorgung

Der für dieses Gerät erforderliche Wasserdruck liegt zwischen 50 kPa und 800 kPa. Bei einem Wasserdruck von weniger als 50 kPa schließt das Wasserventil möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Unter Umständen dauert es auch länger, bis die Waschtrommel mit Wasser gefüllt ist, sodass das Gerät möglicherweise zuvor ausgeschaltet wird. Damit die Länge des vorgesehenen Zufuhrschlauchs ausreicht, muss sich der Wasseranschluss in einem Abstand von maximal 120 cm von der Rückseite der Waschmaschine befinden.

Zur Vermeidung von Lecks sollten Sie Folgendes sicherstellen:

- Sorgen Sie dafür, dass alle Wasseranschlüsse leicht erreichbar sind.
- Schließen Sie die Wasserhähne, wenn Sie die Waschmaschine nicht benutzen.
- Überprüfen Sie die Anschlüsse des Frischwasserschlauchs auf Lecks.

⚠ **VORSICHT**

Überprüfen Sie alle Anschlüsse am Wasserventil und am Hahn auf Dichtigkeit, ehe das Gerät erstmals in Betrieb nehmen.

Abfluss

Samsung empfiehlt eine Standrohrhöhe von 60-90 cm. Der Abwasserschlauch muss durch die Abwasserschlauchhalterung zum Abwasserrohr geführt werden. Dabei ist darauf zu achten, dass der Abwasserschlauch vollständig in das Abwasserrohr geschoben wird.

Aufstellen des Geräts

Bodenbelag

Die beste Leistung erzielen Sie, wenn Sie Ihr Gerät auf einem festen Untergrund aufstellen. Holzböden müssen möglicherweise verstärkt werden, um Vibrationen und/oder ungleichmäßige Belastungen zu verhindern. Teppichböden und andere weiche Bodenbeläge fördern Vibrationen und führen dazu, dass sich die Waschmaschine beim Schleudern möglicherweise leicht von der Stelle bewegt.

⚠ **VORSICHT**

Stellen Sie das Gerät niemals erhöht oder auf einer schlecht abgestützten Konstruktion auf.

Wassertemperatur

Stellen Sie das Gerät nicht an Stellen auf, in denen Wasser gefrieren kann. Es besteht immer die Möglichkeit, dass Wasser im Wasserventil, in der Pumpe oder den Schläuchen zurückbleibt. Wenn das in den Verbindungsteilen verbliebene Wasser gefriert, können Schäden an den Riemen, der Pumpe und anderen Bauteilen des Geräts die Folge sein.

Aufstellung in einer Nische oder einem Wandschrank

Mindestabstände für einen störungsfreien Betrieb:

Seiten	25 mm
Oberseite	25 mm
Rückseite	50 mm
Vorderseite	550 mm

Wenn das Gerät zusammen mit einem Trockner aufgestellt wird, muss in der Nische oder dem Wandschrank vorn ein Freiraum von mindestens 550 mm frei bleiben. Ihr Gerät allein benötigt einen solchen Freiraum nicht.

Installation Schritt-für-Schritt

SCHRITT 1 Aufstellort auswählen

Anforderungen an den Aufstellort:

- Ebener, fester Untergrund ohne Teppich oder Bodenbelag, der die Entlüftung behindern könnte
- Nicht im direkten Sonnenlicht
- Ausreichend Platz für Entlüftung und Verkabelung
- Die Umgebungstemperatur liegt zu jeder Zeit über dem Gefrierpunkt (0 °C)
- Nicht in der Nähe von Wärmequellen

SCHRITT 2 Transportsicherungen entfernen

Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial sowie alle Transportsicherungen.

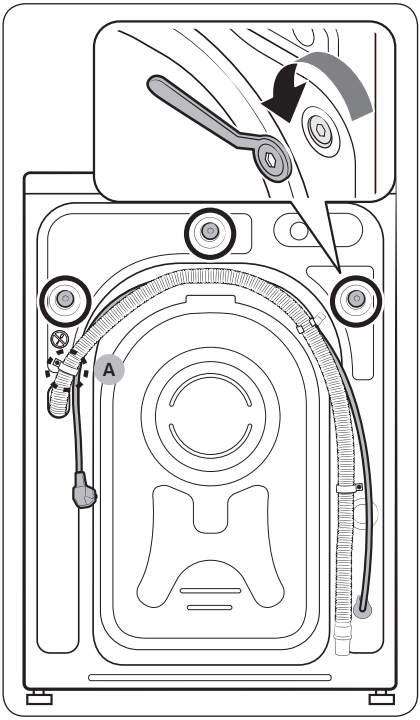
HINWEIS

Die Anzahl der Transportsicherungen kann sich je nach Modell unterscheiden.

⚠ WARNUNG

- Verpackungsmaterialien können eine Gefahr für Kinder darstellen. Entfernen Sie deshalb alle Verpackungsmaterialien (Kunststoffbeutel, Styropor usw.) aus der Reichweite von Kindern.
- Verschließen Sie die Öffnungen nach dem Entfernen der Transportsicherungen mit den Abdeckkappen, um Verletzungen zu verhindern. Transportieren Sie die Waschmaschine keinesfalls, ohne die Transportsicherungen anzubringen. Montieren Sie die Transportsicherungen, bevor Sie die Waschmaschine an eine anderen Stelle bringen. Bewahren Sie die Transportsicherungen auf für den zukünftigen Gebrauch an einer sicheren Stelle auf.

Aufstellen des Geräts



1. Suchen Sie die Transportsicherungen (in der Abbildung mit einem Kreis markiert) auf der Rückseite der Waschmaschine.

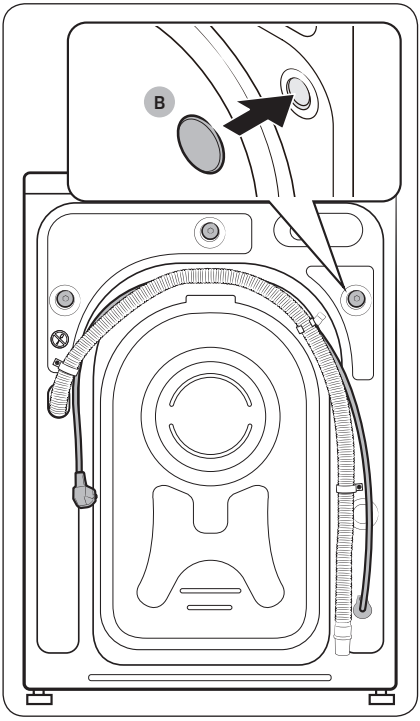
⚠ **VORSICHT**

Entfernen Sie nicht die **Schraube (A)**, welche die Schlauchschelle fixiert.

2. Lösen Sie mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel alle Transportsicherungen durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

HINWEIS

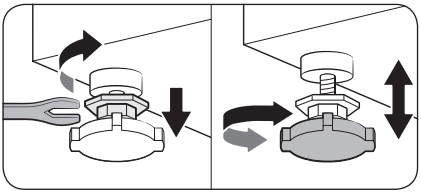
Bewahren Sie die Transportsicherungen für den zukünftigen Gebrauch unbedingt auf.



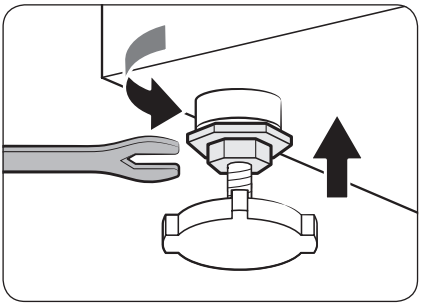
3. Setzen Sie die **Abdeckkappen (B)** in die Öffnungen ein (in der Abbildung mit einem Kreis markiert).

Aufstellen des Geräts

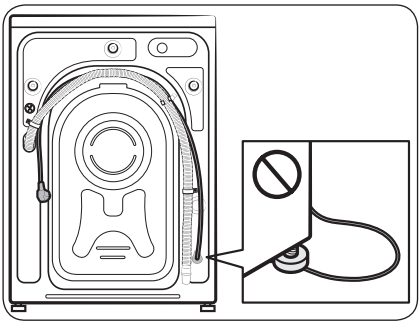
SCHRITT 3 Stellfüße ausrichten



1. Schieben Sie das Gerät vorsichtig an die gewünschte Position. Vermeiden Sie eine übermäßige Krafteinwirkung, da die Nivellierfüße beschädigt werden könnten.
2. Richten Sie das Gerät durch Einstellen der Nivellierfüße aus.



3. Wenn Sie das Gerät ausgerichtet haben, ziehen Sie mit dem Schraubenschlüssel die Kontermuttern fest.



⚠ **VORSICHT**

Achten Sie beim Aufstellen der Waschmaschine darauf, dass die Nivellierfüße nicht das Netzkabel quetschen.

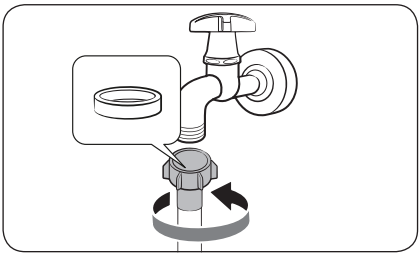
⚠ **VORSICHT**

Stellen Sie sicher, dass alle Nivellierfüße fest auf dem Untergrund aufliegen. So wird vermieden, dass sich die Waschmaschine bewegt oder dass durch die Vibration Geräusche entstehen. Überprüfen Sie anschließend, ob beim Betrieb der Waschmaschine ein Rütteln zu bemerken ist. Wenn die Waschmaschine nicht mehr rüttelt, können Sie die Kontermuttern festziehen.

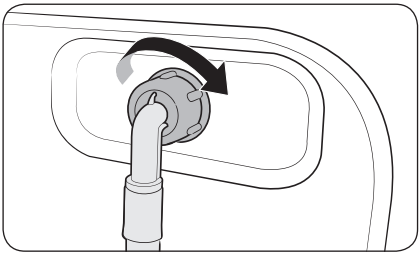
SCHRITT 4 Frischwasserschlauch anschließen

Welcher Wasserschlauch mitgeliefert wird, hängt vom jeweiligen Gerätemodell ab. Bitte befolgen Sie die Anweisungen, die für den mitgelieferten Wasserschlauch gelten.

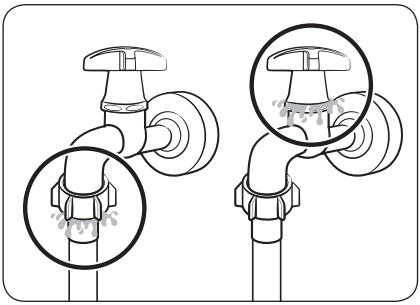
Anschluss an einen Wasserhahn mit Gewinde



1. Verbinden Sie den Wasserschlauch mit dem Wasserhahn und drehen Sie den Anschluss dann im Uhrzeigersinn (siehe Abbildung).



2. Schließen Sie das andere Ende des Frischwasserschlauchs an das Wassereinlaufventil auf der Rückseite der Waschmaschine an. Drehen Sie das Anschlussstück im Uhrzeigersinn, um den Schlauch zu befestigen.



3. Öffnen Sie den Wasserhahn, und überprüfen Sie die Verbindungspunkte auf Lecks. Sollte tatsächlich Wasser austreten, müssen Sie die oben beschriebenen Schritte wiederholen.

⚠ **WARNUNG**

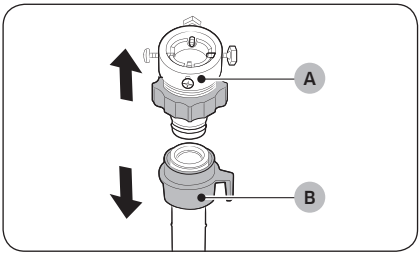
Wenn Wasser austritt, halten Sie die Waschmaschine sofort an und trennen Sie sie von der Stromversorgung. Wenden Sie sich im Fall von Wasseraustritt aus dem Wasserschlauch an das örtliche Samsung-Kundendienstzentrum, und bei Wasseraustritt aus dem Wasserhahn an einen Installateur. Andernfalls besteht die Gefahr eines Stromschlags.

Aufstellen des Geräts

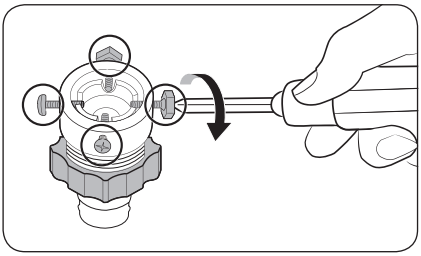
⚠ **VORSICHT**

Achten Sie darauf, dass der Frischwasserschlauch nicht mit Gewalt gedehnt wird. Wenn der Schlauch zu kurz ist, verwenden Sie einen längeren Hochdruckschlauch.

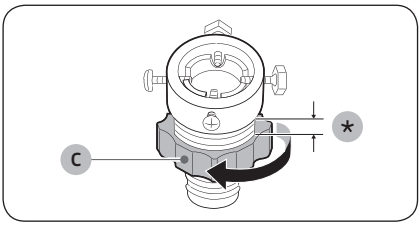
Anschluss an einen Wasserhahn ohne Gewinde



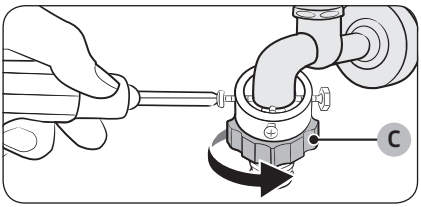
1. Entfernen Sie den **Adapter (A)** vom **Frischwasserschlauch (B)**.



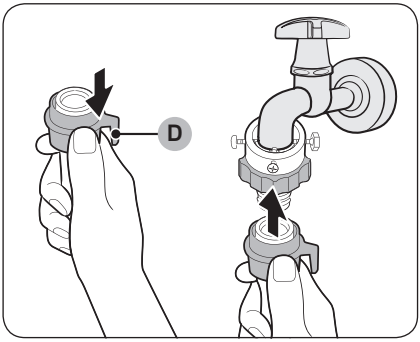
2. Lösen Sie die vier Schrauben am Adapter mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers.



3. Halten Sie den Adapter fest, und drehen Sie **Teil (C)** in Pfeilrichtung ca. 5 mm (*) heraus.



4. Schieben Sie den Adapter auf den Wasserhahn, ziehen Sie ihn hoch und ziehen Sie dann die Schrauben fest.
5. Drehen Sie **Teil (C)** zum Befestigen in Pfeilrichtung.



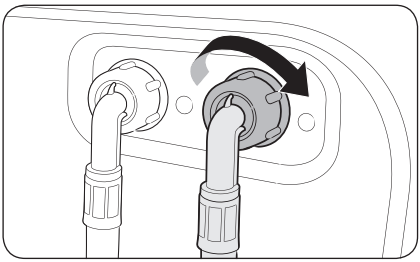
6. Ziehen Sie **Teil (D)** am Wasserschlauch nach unten, und verbinden Sie den Wasserschlauch mit dem Adapter. Lassen Sie **Teil (D)** dann los. Der Schlauch rastet hörbar am Adapter ein.

7. Die letzten Schritte zum Anschließen des Wasserschlauchs werden in 2 und 3 von Abschnitt „**Anschluss an einen Wasserhahn mit Gewinde**“ beschrieben.

HINWEIS

- Nachdem Sie den Frischwasserschlauch an den Adapter angeschlossen haben, ziehen Sie ihn nach unten, um festzustellen, ob er fest angeschlossen ist.
- Verwenden Sie nur handelsübliche Wasserhähne. Wenn der Wasserhahn einen quadratischen Querschnitt aufweist oder einen zu großen Durchmesser besitzt, entfernen Sie den Distanzring aus dem Adapter, ehe Sie ihn an den Hahn anschließen.

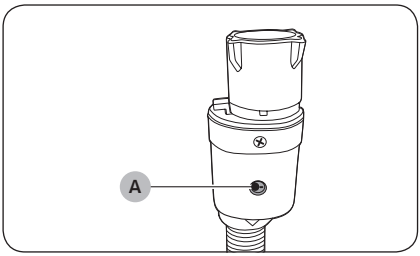
Bei bestimmten Modellen mit zusätzlichem Warmwasseranschluss:



1. Schließen Sie das rote Ende des Warmwasserschlauchs an den Warmwasseranschluss auf der Rückseite der Waschmaschine an.
2. Schließen Sie das andere Ende des Warmwasserschlauchs an den Warmwasserhahn an.

Aufstellen des Geräts

AquaSchlauch (nur bestimmte Modelle)



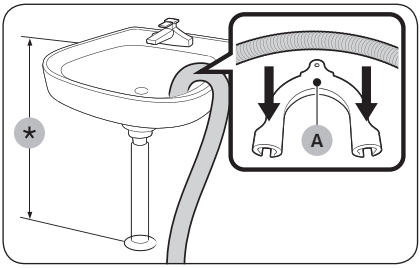
Der AquaSchlauch warnt den Benutzer vor einem Wasseraustritt. Er misst den Wasserdurchfluss, und im Falle eines Lecks wechselt die **Anzeige (A)** in der Mitte des AquaSchlauchs ihre Farbe zu rot.

HINWEIS

Das Ende des AquaStop-Schlauchs muss an den Wasserhahn und nicht an die Maschine angeschlossen werden.

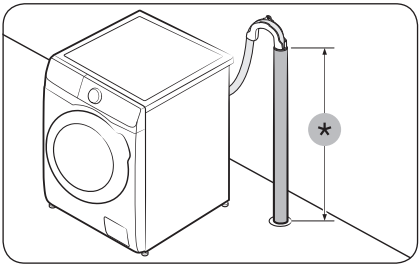
SCHRITT 5 Abwasserschlauch anschließen

Sie können den Abwasserschlauch auf drei unterschiedliche Arten anschließen:



Schlauch in ein Spülbecken hängen

Hängen Sie den Abwasserschlauch in einer Höhe von 60 bis 90 cm (*) über den Rand eines Spülbeckens. Damit das Schlauchende gekrümmt bleibt, setzen Sie es in die mitgelieferte **Kunststoff-Schlauchführung (A)** ein. Um den sicheren Ablauf zu gewährleisten, befestigen Sie die Schlauchführung mit einem Haken an der Wand.



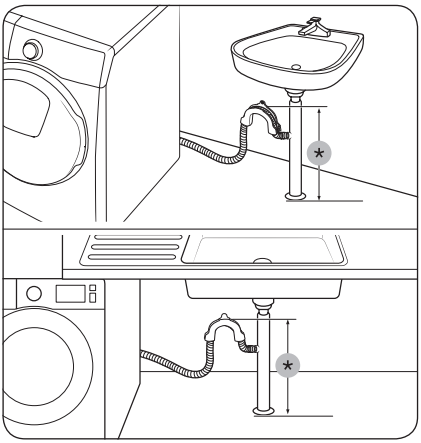
In ein Abflussrohr

Das Abflussrohr muss sich in einer Höhe von 60 bis 90 cm (*) befinden. Wir empfehlen die Verwendung eines 65 cm langen vertikalen Rohrs.

- Verwenden Sie die mitgelieferte Kunststoffschlauchführung (siehe Abbildung), damit der Abflussschlauch auf jeden Fall an der richtigen Stelle bleibt.
- Um das Absaugen von Wasser beim Entwässern zu verhindern, darf der Abflussschlauch nicht mehr als 15 cm tief in das Abflussrohr eingeführt werden.
- Um zu verhindern, dass sich der Abflussschlauch bewegt, befestigen Sie die Schlauchführung an der Wand.

Anforderungen an das Standrohr:

- Mindestdurchmesser von 5 cm
- Mindestablaufmenge von 60 Litern pro Minute



Schlauch mit Anschluss am Abflussrohr verbinden

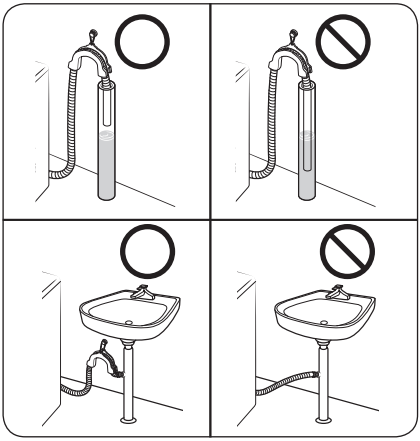
Verbinden Sie das Ende des Abflussschlauchs mit dem Anschluss oberhalb des Siphons am Waschbecken. Das Ende des Abflussschlauchs muss mindestens 60 cm über dem Boden liegen.

(*): 60 cm

⚠ **VORSICHT**

Entfernen Sie den Verschluss des unbelegten Abzweigs am Abwasserrohr und schließen Sie danach den Abwasserschlauch daran an.

Aufstellen des Geräts



⚠ **VORSICHT**

Setzen Sie den Abwasserschlauch nicht so ein, dass sich Wasser staut oder Lachen bilden. Das Wasser könnte dann in die Waschmaschine zurück fließen.

SCHRITT 6 Einschalten

Stecken Sie das Netzkabel in eine zugelassene Steckdose mit 220 bis 240 V Wechselstrom bei 50 Hz, die mit einer Schmelz- oder Automatiksicherung abgesichert ist. Drücken Sie auf **Ein/Aus**, um die Waschmaschine einzuschalten.

Vor der ersten Verwendung

Anfangseinstellungen

Durchführen der Kalibrierung (empfohlen)

Mit der Kalibrierung wird eine korrekte und präzise Gewichtserkennung durch das Gerät gewährleistet. Vergewissern Sie sich, dass die Waschtrommel leer ist, bevor Sie die Kalibrierung durchführen.

1. Schalten Sie die Waschmaschine aus und dann wieder ein.
2. Halten Sie die Tasten **Temperatur** und **Programm-Ende** gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um in den Modus zur Kalibrierung zu wechseln. Auf dem Display erscheint die Meldung „**Cb**".
3. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um die Kalibrierung zu starten.
4. Die Waschtrommel dreht sich jeweils etwa 3 Minuten lang. (Die Richtung der Trommeldrehung kann sich je nach Modell unterscheiden.)
5. Nach Abschluss der Kalibrierung erscheint im Display die Meldung „**0**", und die Waschmaschine wird automatisch ausgeschaltet.
6. Die Waschmaschine ist nun einsatzbereit.

Waschhinweise

SCHRITT 1 Sortierung

Sortieren Sie die Wäsche nach den folgenden Kriterien:

- Pflegehinweis: Sortieren Sie die Wäsche nach Gewebeart in Baumwolle, Mischgewebe, Synthetik, Seide, Wolle und Viskose.
- Buntwäsche: Trennen Sie weiße Wäschestücke von der Buntwäsche.
- Größe: Wenn Sie Wäschestücke unterschiedlicher Größe in die Waschtrommel geben, wird die Waschleistung verbessert.
- Empfindlichkeit: Waschen Sie empfindliche Textilien (z. B. reine Schurwolle, neue Kleidungsstücke aus Wolle, Gardinen und Seide) separat, und stellen Sie dazu das Waschprogramm für Leichtbügeln ein. Lesen Sie die Pflegehinweise an den Wäschestücken.

HINWEIS

Lesen Sie vor dem Waschgang stets die Pflegehinweise auf der Kleidung, und sortieren Sie sie entsprechend.

Vor der ersten Verwendung

SCHRITT 2 Entleeren der Taschen

Leeren Sie alle Taschen Ihrer Wäschestücke.

- Metallgegenstände, wie z. B. Münzen, Nadeln und Schnallen an der Kleidung, können andere Wäschestücke und die Waschtrommel beschädigen.

Drehen Sie Kleidungsstücke mit Knöpfen und Applikationen auf links.

- Die Trommel kann beschädigt werden, wenn die Reißverschlüsse von Hosen und Jacken beim Waschen geöffnet sind. Schließen Sie die Reißverschlüsse, und befestigen Sie sie mit einem Band.
- Kleidungsstücke mit langen Bändern können sich mit anderen Wäschestücken verdrehen. Vergessen Sie nicht, solche Bänder vor dem Waschen zu befestigen.

SCHRITT 3 Wäschenetz verwenden

- Büstenhalter (sofern waschbar) müssen in einem Wäschenetz gewaschen werden. Die Metallteile der Büstenhalter könnten abbrechen und andere Wäschestücke beschädigen.
- Kleine und leichte Wäschestücke wie Strümpfe, Handschuhe, Damenstrümpfe und Taschentücher können sich im Bereich der Gerätetür verfangen. Deshalb sollten Sie diese in einem Wäschenetz in die Trommel geben.
- Waschen Sie das Wäschenetz nicht allein in der Maschine. Dies kann übermäßige Vibrationen verursachen, durch die das Gerät in Bewegung geraten kann und eine Verletzungsgefahr entsteht.

SCHRITT 4 Vorwaschen (falls erforderlich)

Wählen Sie bei stark verschmutzter Wäsche für das aktuelle Waschprogramm die Option Vorwäsche aus. Stellen Sie bei Auswahl von Vorwäsche sicher, dass Waschmittelpulver in den Waschmittelbehälter für die Hauptwäsche gegeben wird.

SCHRITT 5 Bestimmen Sie die Füllmenge.

Überladen Sie das Gerät nicht. Wenn Sie zu viel Wäsche einfüllen, wird die Waschleistung beeinträchtigt. Die für die verschiedenen Programme empfohlene Füllmenge können Sie in der Tabelle auf Seite **40** nachschlagen.

HINWEIS

Beim Waschen von Bettwäsche oder Bettbezügen kann sich die Waschdauer verlängern oder die Schleuderwirkung verschlechtern. Für Bettwäsche und Bettbezüge beträgt die empfohlene Schleuderdrehzahl 800 U/min und die maximale Füllmenge 2,0 kg.

⚠ VORSICHT

Ungleichmäßig verteilte Wäsche kann zu einer Verschlechterung der Schleuderwirkung führen.

SCHRITT 6 Das richtige Waschmittel verwenden

Wählen Sie das Waschmittel nach folgenden Gesichtspunkten aus: Gewebeart (Baumwolle, Synthetik, Feinwäsche, Wolle), Farbe, Waschtemperatur und Verschmutzungsgrad. Verwenden Sie stets speziell für Waschmaschinen entwickeltes Waschmittel mit geringer Schaumbildung.

HINWEIS

- Befolgen Sie die Anweisungen des Waschmittelherstellers in Bezug auf das Gesamtgewicht der zu waschenden Schmutzwäsche, und berücksichtigen Sie den Verschmutzungsgrad der Wäschestücke sowie den Wasserhärtegrad in Ihrer Gegend. Wenn Sie sich bezüglich der Wasserhärte unsicher sind, fragen Sie das örtliche Wasserwerk um Auskunft.
- Verwenden Sie kein Waschmittel, das schnell zusammenbackt. Dieses bleibt nach dem Spülgang zurück und blockiert den Ablauf.

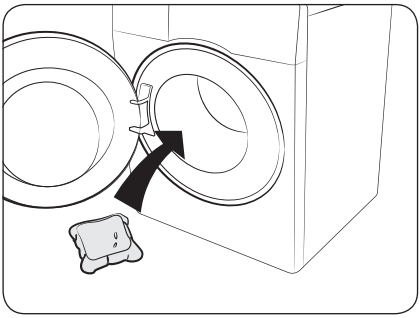
⚠ VORSICHT

Verwenden Sie zum Waschen von Wolltextilien im Programm **WOLLE/FEINWÄSCHE** ausschließlich ein spezielles Woll-Waschmittel. Wenn Sie im Programm **WOLLE/FEINWÄSCHE** Waschmittelpulver verwenden, bleiben möglicherweise Waschmittelrückstände auf der Wäsche zurück, die zu Verfärbungen führen können.

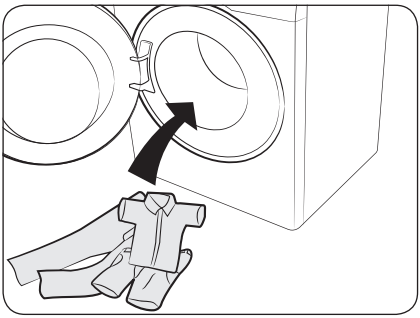
Vor der ersten Verwendung

Waschmittelkapseln

Befolgen Sie diese Anweisungen, um bei der Verwendung von Waschmittelkapseln beste Ergebnisse zu erzielen.



1. Legen Sie die Kapsel in der Nähe der Rückwand auf den Boden der leeren Trommel.



2. Legen Sie die Wäsche auf die Kapsel in der Trommel.

⚠ **VORSICHT**

Bei Kaltwaschprogrammen oder anderen Programmen, die in weniger als einer Stunde beendet sind, wird zur Verwendung von Flüssigwaschmittel geraten. In kurzen Programmen löst sich die Kapsel möglicherweise nicht vollständig auf.

Waschmittelempfehlung

Die Empfehlungen gelten für die in der Programmmtabelle angegebenen Temperaturbereiche.

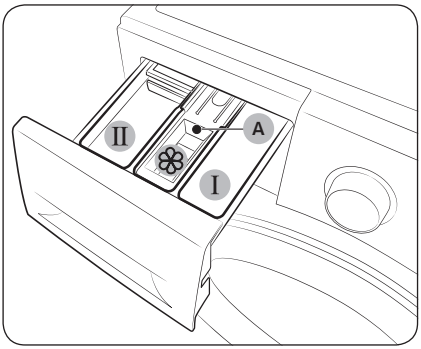
●	Empfohlen	▲	Nur Flüssigwaschmittel
–	Nicht empfohlen	△	Nur Waschmittelpulver

Programm	Waschmittel		
	Universal	Feinwäsche und Wolle	Spezialwäsche
ECO 40-60	●	–	–
BAUMWOLLE	●	–	–
PFLEGELEICHT	●	–	–
SCHNELLE WÄSCHE	●	–	–
MISCHWÄSCHE	●	–	–
WOLLE/FEINWÄSCHE	–	▲	▲
HYGIENE-DAMPF / INTENSIV	●	–	–
BUNTWÄSCHE / DUNKLE WÄSCHE	●	–	–
XXL-WÄSCHE	●	–	–

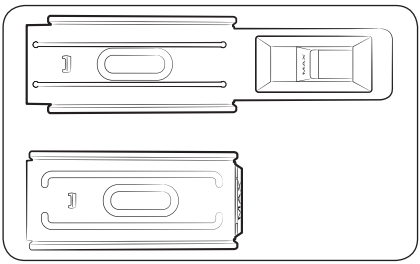
Vor der ersten Verwendung

Hinweise zur Waschmittelschublade

Die Waschmaschine verfügt über eine Waschmittelschublade mit drei Fächern: das linke ist für den Hauptwaschgang, das in der Mitte für den Weichspüler und das rechte für das Vorwaschmittel vorgesehen.



1. Ⅰ **Vorwaschmittelfach**: In dieses Fach werden bei Bedarf Vorwaschmittel oder Stärke gefüllt.
2. Ⅱ **Hauptwaschmittelfach**: In dieses Fach werden das Waschmittel für den Hauptwaschgang, Einweichmittel, Bleichmittel und/oder Fleckenentferner gefüllt.
3. ❀ **Weichspülerfach**: In dieses Fach werden Waschzusätze wie Weichspüler gefüllt. Überschreiten Sie nicht die **maximale Einfüllhöhe (A)**.



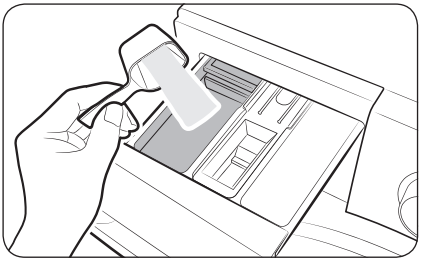
HINWEIS

Das tatsächliche Aussehen des Weichspülereinsatzes unterscheidet sich je nach Modell.

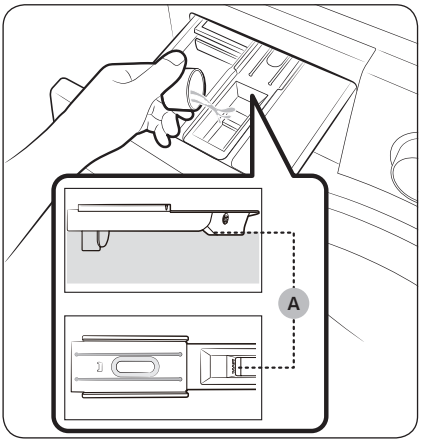
⚠ VORSICHT

- Öffnen Sie die Waschmittelschublade nicht, solange die Waschmaschine läuft.
- Verwenden Sie in der Schublade nicht die folgenden Waschmittelarten:
  - Waschmittel in Tab- oder Kapselform
  - Waschmittel in Bällen oder Netzen
- Damit die Fächer nicht verstopfen, müssen hochkonzentrierte Mittel (Weichspüler oder Waschmittel) vor dem Einfüllen mit Wasser verdünnt werden.
- Wenn Sie ein verzögertes Programm-Ende eingestellt haben, dürfen Sie das Waschmittel nicht direkt in die Trommel geben. Andernfalls kann die Wäsche verfärbt werden. Verwenden Sie den Waschmittelbehälter, wenn Sie ein verzögertes Programm-Ende eingestellt haben.
- Verwenden Sie zum Reinigen der Waschtrommel keine Reinigungsmittel. Chemische Rückstände in der Trommel verschlechtern die Waschleistung.

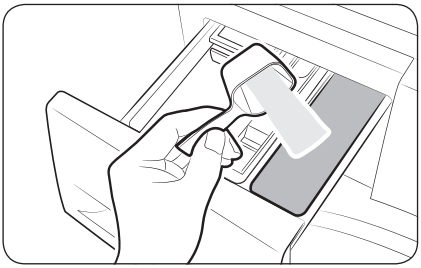
Einfüllen von Waschmittel in die Waschmittelschublade



1. Ziehen Sie die Waschmittelschublade zum Öffnen heraus.
2. Füllen Sie Waschmittel gemäß den Anweisungen oder Empfehlungen des Herstellers in das Ⅱ **Hauptwaschmittelfach**. Informationen zur Verwendung von Flüssigwaschmittel erhalten Sie auf Seite **36**.

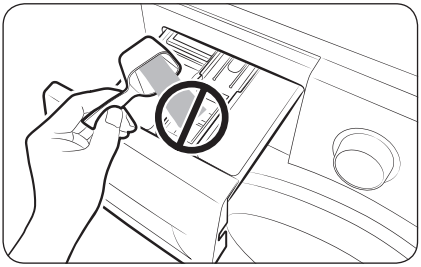


3. Füllen Sie Weichspüler in das ❀ **Weichspülerfach**. Überschreiten Sie nicht die **maximale Einfüllhöhe (A)**. Weichspüler werden während des letzten Spülgangs zur Wäsche hinzugefügt.



4. Wenn Sie Ihre Wäsche vorwaschen möchten, füllen Sie Vorwaschmittel gemäß den Anweisungen oder Empfehlungen des Herstellers in das Ⅰ **Vorwaschmittelfach**.
5. Schließen Sie die Waschmittelschublade.

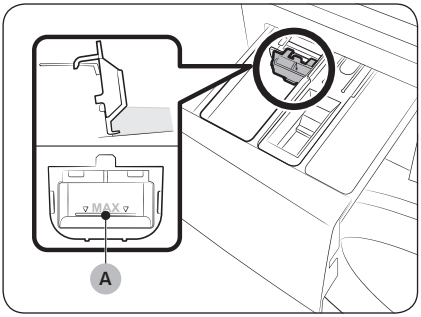
Vor der ersten Verwendung



⚠ **VORSICHT**

- Geben Sie kein Waschpulver in den Flüssigwaschmitteleinsatz.
- Hochkonzentrierter Weichspüler muss vor dem Einfüllen mit Wasser verdünnt werden.
- Füllen Sie kein Waschmittel für den Hauptwaschgang in das ❀ **Weichspülerfach**.

Verwenden von Flüssigwaschmittel (nur bestimmte Modelle)



Setzen Sie zunächst den Flüssigwaschmitteleinsatz in das Ⅱ **Hauptwaschmittelfach** ein. Füllen Sie anschließend Flüssigwaschmittel in das Fach. Überschreiten Sie dabei jedoch nicht die **maximale Einfüllhöhe (A)**.

⚠ **VORSICHT**

- Überschreiten Sie beim Einfüllen nicht die maximale Einfüllhöhe, die an der Innenseite des Fachs markiert ist.
- Entfernen Sie den Flüssigwaschmitteleinsatz, wenn Sie Waschpulver verwenden.

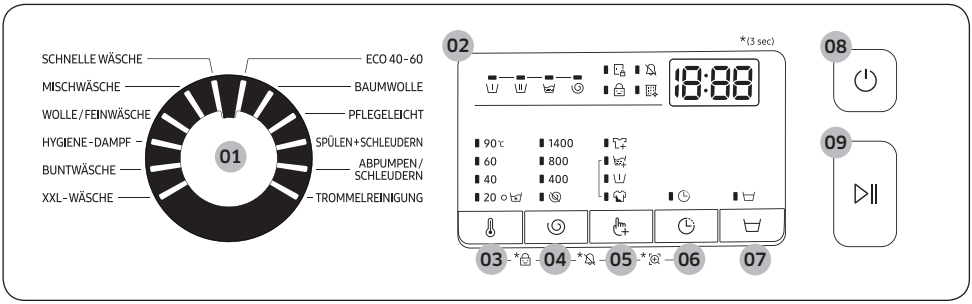
HINWEIS

- Drücken Sie beim Herausziehen der Waschmittelschublade auf den **Entriegelungshebel (A)**, und setzen Sie dann den Flüssigwaschmitteleinsatz ein.
- Nach dem Waschen kann etwas Flüssigwaschmittel im Flüssigwaschmitteleinsatz zurückbleiben.

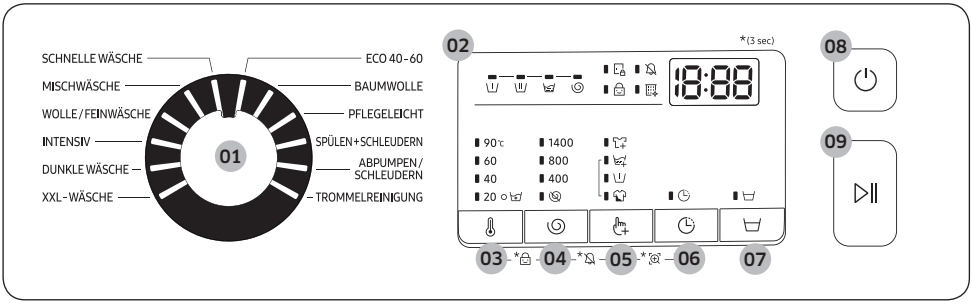
Bedienung

Bedienfeld

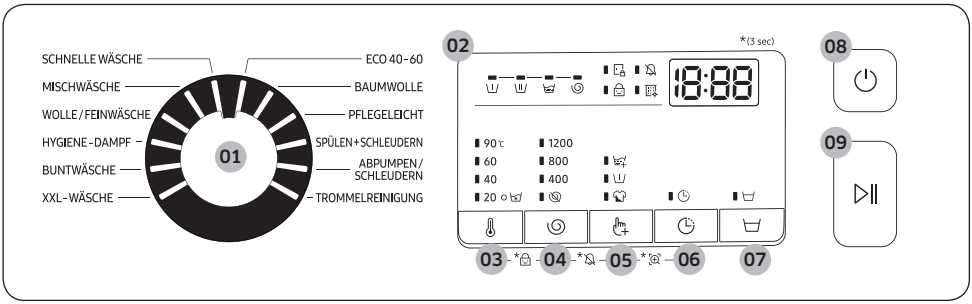
AddWash



NurWW*ET*****E



Ohne AddWash

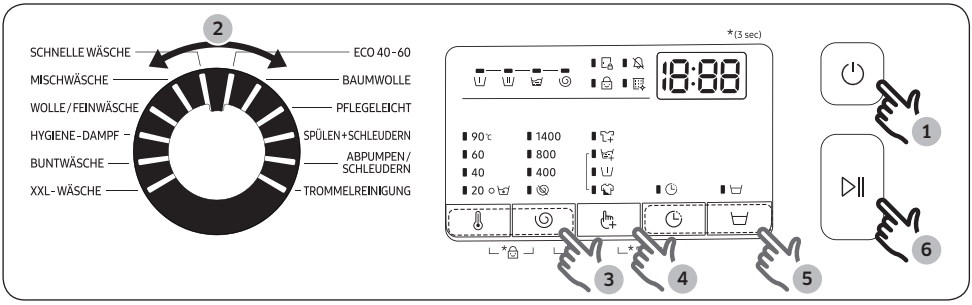


Bedienung

01 Programmwahlschalter	Durch Drehen an diesem Schalter wählen Sie das gewünschte Programm aus.
02 Display	Im Display werden Informationen zum aktuellen Programm, die verbleibende Zeit und bei Problemen mit dem Gerät die entsprechenden Informationscodes angezeigt.
03 Temperatur	Hiermit ändern Sie die Temperatur für das aktuelle Programm.
04 Schleudern	Hiermit ändern Sie die Schleuderdrehzahl für das aktuelle Programm. Die Umdrehungszahl pro Minute (U/Min) ist je nach Modell unterschiedlich. • **Spülstopp** (keine Anzeige): Der abschließende Spülgang wird ausgelassen, sodass die Wäsche im Wasser verbleibt. Bevor Sie die Wäsche entnehmen können, muss sie zunächst geschleudert oder das Wasser abgepumpt werden. - Um die Option Spülstopp zu verwenden, drücken Sie die Taste **Schleudern** so oft, bis alle Anzeigen für die Optionen zum Schleudern erloschen sind. • **Ohne Schleudern**: Die Wäsche wird nach dem letzten Abpumpen nicht geschleudert. - Um die Option Ohne Schleudern zu verwenden, drücken Sie die Taste **Schleudern** so oft, bis die Optionsanzeige ( ) aufleuchtet.
05 Optionen	Durch Drücken dieser Taste können Sie zwischen den Optionen Intensiv, Vorwäsche und Spülen+ wählen. Drücken Sie die Taste erneut, um den Betrieb fortzusetzen.
06 Programm-Ende	Mit Programm-Ende können Sie eine Zeit einstellen, zu der das aktuelle Programm beendet sein soll. Die verzögerte Startzeit wird dann vom Gerät entsprechend Ihren Einstellungen für die Endzeit bestimmt. Diese Funktion eignet sich beispielsweise hervorragend, um einen Waschgang zu der Zeit enden zu lassen, zu der Sie in der Regel von der Arbeit nach Hause kommen. • Drücken Sie die Taste, um eine der voreingestellten Zeiten auszuwählen.
07 Einweichen	Hiermit aktivieren/deaktivieren Sie die Funktion Einweichen. Mit dieser Funktion lässt sich eine Vielzahl hartnäckiger Flecken beseitigen.
08 Ein/Aus	Hiermit schalten Sie das Gerät ein bzw. aus.
09 Start/Pause	Hiermit starten Sie einen Vorgang bzw. halten ihn an.

*(3 sec) ((3 Sek.)): Halten Sie die Taste 3 Sekunden lang gedrückt.

Mit wenigen einfachen Schritten zu sauberer Wäsche



1. Drücken Sie auf **Ein/Aus**, um das Gerät einzuschalten.
2. Drehen Sie den **Programmwahlschalter** auf das gewünschte Programm.
3. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen (**Temperatur** und **Schleudern**) des ausgewählten Programms.
4. Wenn Sie eine Option hinzufügen möchten, drücken Sie die Taste **Optionen**. Wählen Sie die gewünschte Option, indem Sie diese Taste erneut drücken.
5. Das Gerät ist für einen höheren Benutzerkomfort mit Schnellzugriffstasten für die Funktionen **Einweichen** und **Programm-Ende** ausgestattet. Wenn Sie eine dieser Funktionen verwenden möchten, drücken Sie einfach die entsprechende Taste.
6. Drücken Sie auf die Taste **Start/Pause**.

Ändern eines laufenden Programms

1. Drücken Sie auf die Taste **Start/Pause**, um den Betrieb zu unterbrechen.
2. Wählen Sie ein anderes Programm aus.
3. Drücken Sie erneut auf die Taste **Start/Pause**, um das neue Programm zu starten.

Bedienung

Programmübersicht

Standardprogramme

Programm	Beschreibung	Max. Füllmenge (in kg)		
		9 kg	8 kg	7 kg
ECO 40-60	• Zum Reinigen von normal verschmutzter Baumwollwäsche, die laut den Angaben auf dem Pflegeetikett bei 40 °C oder 60 °C waschbar sind, in einem einzigen Programm. Dieses Programm wird verwendet, um die Einhaltung der EU-Öködesign-Bestimmungen zu bewerten. • Dies ist das Standardprogramm.	Maximal-modus	Maximal-modus	Maximal-modus
BAUMWOLLE	• Dieses Programm eignet sich für Baumwolle, Bettwäsche, Tischdecken, Unterwäsche, Handtücher und Hemden. Die Dauer des Waschgangs und die Anzahl der Spülgänge werden entsprechend der verwendeten Füllmenge automatisch eingestellt. • Zur Reinigung leicht verschmutzter Baumwollwäsche bei einer Nenntemperatur von 20 °C.	Maximal-modus	Maximal-modus	Maximal-modus
PFLEGELEICHT	• Dieses Programm empfiehlt sich bei Blusen und Hemden aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) und ähnlichen Geweben.	4	4	4
SPÜLEN+SCHLEUDERN	• Nach der Zugabe von Weichspüler wird in diesem Programm ein zusätzlicher Spülgang durchgeführt.	Maximal-modus	Maximal-modus	Maximal-modus
ABPUMPEN/ SCHLEUDERN	• In diesem Programm wird das Wasser aus der Trommel gepumpt und die Mascine führt einen zusätzlichen Schleudergang durch, um die Feuchtigkeit aus der Wäsche zu entfernen.	Maximal-modus	Maximal-modus	Maximal-modus

Programm	Beschreibung	Max. Füllmenge (in kg)		
		9 kg	8 kg	7 kg
TROMMELREINIGUNG	• Mit diesem Programm werden Schmutz und Bakterien aus der Waschtrommel entfernt. • Führen Sie dieses Programm alle 40 Waschgänge ohne Waschmittel oder Bleichmittel aus. Nach jeweils 40 Wäschen wird eine Benachrichtigung angezeigt. • Stellen Sie sicher, dass die Waschtrommel leer ist. • Verwenden Sie zum Reinigen der Waschtrommel keine Reinigungsmittel.	-	-	-
SCHNELLE WÄSCHE	• Diese Option eignet sich für leicht verschmutzte Wäsche bis max. 2,0 kg, die Sie schnell wieder benötigen. • Verwenden Sie weniger als 20 g Waschmittel. Bei mehr als 20 g Waschmittel bleiben möglicherweise Waschmittelrückstände in der Wäsche zurück. • Verwenden Sie bei Flüssigwaschmittel maximal 20 ml.	2	2	2
MISCHWÄSCHE	• Dieses Programm ist für Mischwäsche mit Baumwoll- und Synthetikfasern geeignet.	4	4	4
WOLLE/FEINWÄSCHE	• Speziell für maschinenwaschbare Wolle und Feinwäsche wie transparente Stoffe, BHs, Dessous (Seide) und andere nur handwaschbare Stoffe. • Um die Fasern zu schützen, werden die Kleidungsstücke im Programm WOLLE/FEINWÄSCHE mit sanften, wiegenden Bewegungen gewaschen und eingeweicht. • Hierfür empfiehlt sich ein neutrales Flüssigwaschmittel bzw. ein spezielles Woll-Waschmittel.	2	2	2

Bedienung

Programm	Beschreibung	Max. Füllmenge (in kg)		
		9 kg	8 kg	7 kg
HYGIENE-DAMPF / INTENSIV	• Stoffe aus Baumwolle und Leinen, die direkten Kontakt mit der Haut hatten, z. B. Unterwäsche. • Wählen Sie für optimale Ergebnisse in Sachen Hygiene eine Temperatur von mindestens 60 °C • Durch Dampfzyklen werden Allergene und Bakterien beseitigt (sterilisieren).	4	4	4
BUNTWÄSCHE / DUNKLE WÄSCHE	• Zusätzliche Spülgänge und die geringe Schleuderdrehzahl stellen in diesem Programm sicher, dass Ihre dunklen Kleidungsstücke sanft gewaschen und gründlich ausgespült werden.	4	4	4
XXL-WÄSCHE	• Dieses Programm empfiehlt sich zum Waschen von Bettbezügen, Laken, Deckenbezügen usw. • Für eine optimale Reinigungsleistung waschen Sie stets nur eine Bettwäschegarnitur und beladen die Trommel mit maximal 2,0 kg Wäsche.	2	2	2

HINWEIS

- Das Beladen der Haushaltswaschmaschine bis zu der vom Hersteller für das jeweilige Programm angegebenen Kapazität trägt zur Energie- und Wassereinsparung bei.
- Die Geräuschentwicklung und die Restfeuchte der Wäsche werden von der Schleuderdrehzahl bestimmt: je höher die Schleuderdrehzahl, desto stärker die Geräuschentwicklung und desto niedriger die Restfeuchte.
- Am effizientesten sind hinsichtlich des Energieverbrauchs im Allgemeinen die Programme, die bei niedrigeren Temperaturen und längerer Dauer arbeiten.

Optionen

Option		Beschreibung
	Spülen+	• Durch Drücken dieser Taste werden für das aktuelle Programm zusätzliche Spülgänge durchgeführt.
	Vorwäsche	• Mit dieser Option wird vor dem Hauptwaschgang ein zusätzlicher Waschgang ausgeführt.
	Intensiv	• Diese Option wird für stark verschmutzte Wäsche empfohlen. Das ausgewählte Programm wird über die normale Dauer hinaus verlängert.

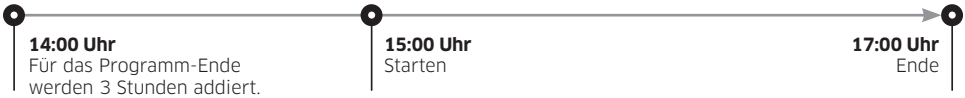
Programm-Ende

Sie können eine Zeit zwischen 1 und 19 Stunden (in Schritten von 1 Stunde) einstellen, bei deren Erreichen das Waschprogramm beendet sein soll. Die angezeigte Stunde gibt an, wann das Waschprogramm endet.

1. Wählen Sie ein Programm aus. Ändern Sie dann bei Bedarf die Programmeinstellungen.
2. Stellen Sie durch ggf. mehrmaliges Drücken der Taste **Programm-Ende** die gewünschte Endzeit ein.
3. Drücken Sie auf die Taste **Start/Pause**.
   Im Display leuchtet die entsprechende Anzeige auf und die Zeit wird heruntergezählt.
4. Zum Abbrechen der Funktion **Programm-Ende** starten Sie einfach die Waschmaschine neu. Drücken Sie dazu auf **Ein/Aus**.

Beispiel

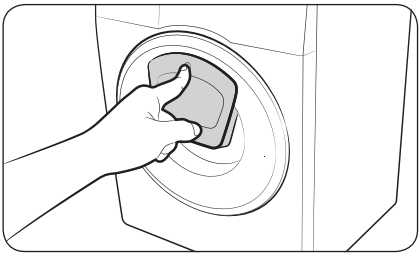
Sie möchten, dass ein Programm mit einer Dauer von zwei Stunden von der aktuellen Uhrzeit an in drei Stunden beendet sein soll. Dazu wählen Sie für das aktuelle Programm die Option Programm-Ende und stellen als Endzeit die aktuelle Uhrzeit plus 3 Stunden ein. Was geschieht, wenn Sie dann um 14:00 Uhr auf **Start/Pause** drücken. Die Waschmaschine startet das ausgewählte Programm um 15:00 Uhr. Um 17:00 Uhr ist das Programm beendet. Im Folgenden ist der zeitliche Ablauf für dieses Anwendungsbeispiel noch einmal grafisch dargestellt.



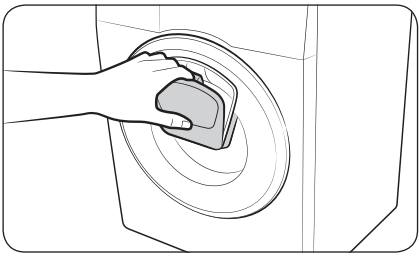
Bedienung

Spezialfunktionen

AddWash (nur bestimmte Modelle)



1. Drücken Sie auf die Taste **Start/Pause**, um den Betrieb zu unterbrechen.
2. Drücken Sie zum Entriegeln im oberen Bereich auf die Add Door, bis Sie ein Klicken hören. Ziehen Sie zum Öffnen am Griff der Add Door.



3. Öffnen Sie die Add Door und geben Sie zusätzliche Wäsche oder Weichspüler in die Trommel.
4. Drücken Sie zum Schließen im oberen Bereich auf die Add Door, bis Sie ein Klicken hören.
5. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, um den Betrieb fortzusetzen.

⚠ **VORSICHT**

Drücken Sie nicht zu kraftvoll auf die Add Door. Sie könnte beschädigt werden.

HINWEIS

Wenn die Add Door richtig geschlossen wird, kann kein Wasser aus der Trommel austreten Es können sich zwar Wassertropfen an der Tür bilden, diese treten aber nicht aus der Trommel aus.

⚠ **VORSICHT**

- Öffnen Sie die Add Door nicht, wenn sich im Inneren der Trommel bis über die Add Door hinaus Ablagerungen gebildet haben.
- Versuchen Sie nicht, die Add Door im Betrieb zu öffnen, ohne vorher auf die Taste **Start/Pause** zu drücken. Bitte beachten Sie, dass sich die Add Door unbeabsichtigt öffnen kann (ohne auf **Start/Pause** zu drücken), wenn das Waschen beendet ist.
- Geben Sie nicht zu viel Wäsche durch die Add Door. Die Waschleistung kann beeinträchtigt werden.
- Verwenden Sie den unteren Bereich der Add Door nicht als Griff. Ihre Finger könnten eingeklemmt werden.
- Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Add Door eingeklemmt ist.
- Halten Sie Ihre Haustiere aus der Waschmaschine und achten Sie dabei insbesondere auf die Add Door.
- Bei Verwendung von heißem Wasser für die Wäsche kann es so wirken, als ob nach dem Öffnen und Schließen der Add Door Wasser austritt. Das ist normal, weil austretender Wasserdampf aus der offenen Add Door sich abkühlt und auf der Oberfläche Wassertropfen bildet.

- Wenn die Add Door schließt, wird die Tür dicht verschlossen und kein Wasser kann mehr austreten. Es kann jedoch so wirken, als ob Wasser um die Tür herum austritt, weil Wasserrückstände an der Add Door Wassertropfen bilden. Dies ist normal.
- Weder die Gerätetür noch die Add Door können geöffnet werden, wenn die Wassertemperatur über 50 °C beträgt. Auch wenn der Wasserstand in der Trommel einen bestimmten Punkt übersteigt, kann die Gerätetür nicht geöffnet werden.
- Weitere Informationen zur möglicherweise angezeigten Informationscode **DDC** finden Sie im Abschnitt „**Informationscodes**“, in dem auch weitergehende Maßnahmen beschrieben werden.
- Halten Sie die Add Door und ihre Umgebung stets sauber. Schmutz und Waschmittelrückstände auf oder an den Dichtungen der Add Door können Wasseraustritt verursachen.

Einstellung

Sperre

Um Kinder vor Verletzungen zu schützen, können Sie mit der Sperre alle Tasten bis auf die Taste **Ein/Aus** sperren.

- Zum Aktivieren bzw. Deaktivieren der Sperre halten Sie die Tasten **Temperatur** und **Schleudern** gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.
- Zum Deaktivieren der Sperre halten Sie die Tasten **Temperatur** und **Schleudern** gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.

HINWEIS

- Wenn Sie bei aktivierter Sperre Wäsche oder Waschmittel zugeben möchten, müssen Sie zuerst die Sperre deaktivieren.
- Ihre Einstellung bleibt sogar nach einem Neustart der Waschmaschine erhalten.

Ton ein/aus

Sie können die Signaltöne ein- bzw. ausschalten. Ihre Einstellung bleibt so lange aktiviert, bis Sie die Waschmaschine neu starten.

- Zum Deaktivieren der Signaltöne halten Sie die Tasten **Schleudern** und **Optionen** gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt.
- Halten Sie zum Einschalten der Signaltöne die Tasten erneut 3 Sekunden lang gedrückt.

Wartung und Pflege

Halten Sie die Waschmaschine stets sauber. So sorgen Sie für eine gleichbleibend hohe Leistung und für eine lange Lebensdauer des Geräts.

TROMMELREINIGUNG

Führen Sie dieses Programm regelmäßig aus, um die Waschtrommel durch das Entfernen von Bakterien aus ihrem Inneren zu reinigen. In diesem Programm wird das Wasser auf 60 °C bis 70 °C erwärmt. Außerdem wird angesammelter Schmutz aus der Gummi-Türdichtung entfernt.

1. Drücken Sie auf **Ein/Aus**, um das Gerät einzuschalten.
2. Drehen Sie den **Programmwahlschalter** auf **TROMMELREINIGUNG**.
3. Halten Sie **Start/Pause** gedrückt.

HINWEIS

- Die Temperatur des bei der **TROMMELREINIGUNG** verwendeten Wassers beträgt 70 °C und kann vom Benutzer nicht geändert werden.
- Es wird empfohlen, das Programm **TROMMELREINIGUNG** einmal alle 40 Wäschen laufen zu lassen.
- Um Kalkablagerungen zu verhindern, geben Sie passend zu Ihrer örtlichen Wasserhärte die richtige Menge Waschmittel oder zusammen mit dem Waschmittel einen Wasserenthärterzusatz hinzu.

Erinnerung an die TROMMELREINIGUNG

Je nach Modell erfolgt die Erinnerung an die **TROMMELREINIGUNG** entweder mit einem Symbol oder mit einer LED.

Wenn die Erinnerung mit einem Symbol erfolgt, leuchtet das entsprechende Symbol auf dem Bedienfeld auf.

Wenn die Erinnerung mit einer LED erfolgt, leuchtet die LED neben **TROMMELREINIGUNG** oder im Optionsbereich des Bedienfeldes auf.

- Auf dem Bedienfeld wird nach jeweils 40 Wäschen eine Erinnerung für die **TROMMELREINIGUNG** angezeigt. Es wird empfohlen, die **TROMMELREINIGUNG** in regelmäßigen Abständen durchzuführen.
- Nachdem die Erinnerung zum ersten Mal blinkt, können Sie sie bis zu 6 aufeinander folgende Waschgänge lang ignorieren. Ab dem 7. Waschgang wird die Erinnerung nicht mehr angezeigt. Nach 40 weiteren Wäschen erhalten Sie die Erinnerung jedoch erneut.
- Auch nach Beendigung des letzten Vorgangs wird die Meldung „**0**“ möglicherweise weiter gezeigt.
- Sie können den laufenden Zählerstand des Programms **TROMMELREINIGUNG** durch Drücken der **Ein/Aus**-Taste aufzeichnen. Dadurch wird die Maschine weder gestoppt noch ausgeschaltet, sondern die Anzahl der Programme wird markiert.
- Selbst wenn „**0**“ nicht gelöscht wird, arbeitet die Maschine normal.
- Aus Hygiene-Gründen wird empfohlen, das Programm regelmäßig durchzuführen.

Smart Check

Um diese Funktion aktivieren und verwenden zu können, müssen Sie zunächst im Play Store oder App Store die Samsung Smart Washer-App herunterladen und auf einem Mobilgerät mit integrierter Kamera installieren.

Die Smart Check-Funktion wurde für Galaxy-Geräte und iPhones (nur bestimmte Modelle) optimiert.

1. Wenn die Waschmaschine ein Problem erkennt, wird auf dem Display ein Informationscode angezeigt. Halten Sie die Tasten **Optionen** und **Programm-Ende** gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um den Modus Smart Check zu aktivieren.
2. Die Waschmaschine führt im Hintergrund eine Selbstdiagnose durch, und zeigt bei Ermittlung eines Fehlers den entsprechenden Informationscode auf dem Display an.
3. Starten Sie die Samsung Smart Washer-App auf Ihrem Mobilgerät, und tippen Sie auf Smart Check.
4. Halten Sie das Mobilgerät dicht vor die Waschmaschine, sodass sich die beiden Displays gegenüber liegen. Daraufhin wird der Informationscode automatisch von der App erkannt.
5. Wenn der Informationscode korrekt erkannt wird, zeigt die App detaillierte Informationen zum Problem und mögliche Abhilfemaßnahmen an.

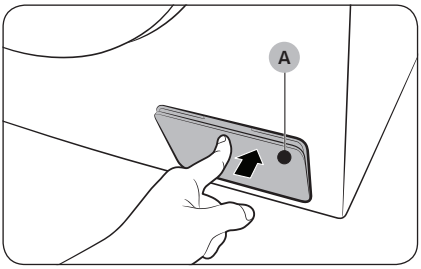
HINWEIS

- Der Name der Funktion Smart Check kann je nach Sprache unterschiedlich sein.
- Wenn auf dem Display der Waschmaschine Licht reflektiert wird, kann die App den Informationscode möglicherweise nicht erkennen.
- Wenn der Smart Check-Code von der App wiederholt nicht erkannt wird, geben Sie ihn manuell in der App ein.

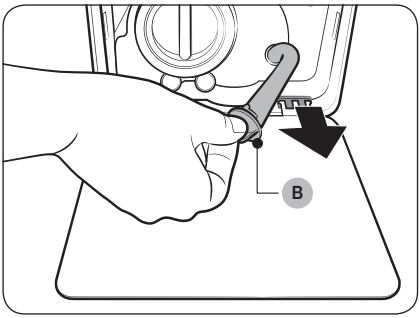
Wartung und Pflege

Notentleerung

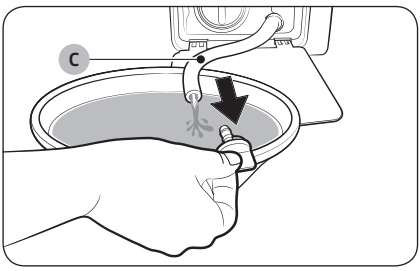
Lassen Sie bei einem Stromausfall das Wasser in der Waschtrommel ab, bevor Sie die Wäsche entnehmen.



1. Schalten Sie die Waschmaschine aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Drücken Sie zum Öffnen vorsichtig gegen den oberen Teil der **Abdeckung des Flusensiebs (A)**.



3. Stellen Sie in die Nähe der Abdeckung ein leeres Gefäß geeigneter Größe. Ziehen Sie den Notentleerungsschlauch dann heraus und legen Sie das Ende in das bereitstehende Gefäß. Halten Sie dabei die **Verschlusskappe (B)** fest.



4. Öffnen Sie die Verschlusskappe und lassen Sie das Wasser über den **Notentleerungsschlauch (C)** in das bereitstehende Gefäß ab.
5. Setzen Sie anschließend die Verschlusskappe wieder auf das Schlauchende, und schieben Sie den Schlauch in seine ursprüngliche Position. Schließen Sie dann die Abdeckung des Flusensiebs.

HINWEIS

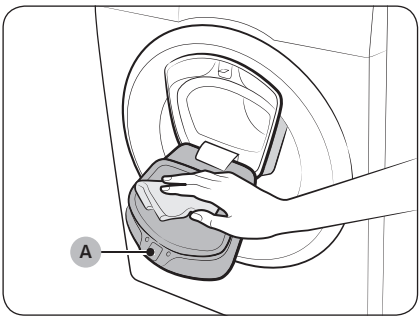
Verwenden Sie ein ausreichend großes Gefäß, da in der Trommel möglicherweise mehr Wasser enthalten ist als erwartet.

Reinigung

Oberfläche der Waschmaschine

Verwenden Sie zur Reinigung ein weiches Tuch und einen nicht scheuernden Haushaltsreiniger. Sprühen Sie kein Wasser direkt auf das Gerät.

Add Door (nur bestimmte Modelle)



1. Öffnen Sie die Add Door.
2. Reinigen Sie die Add Door mit einem feuchten Tuch.
   - Verwenden Sie keine Reinigungsmittel. Es könnte zu einer Verfärbung kommen.
   - Seien Sie beim Reinigen der Gummidichtung und des **Verriegelungsmechanismus (A)** vorsichtig.
   - Entfernen Sie regelmäßig den Staub aus dem Türbereich.
3. Wischen Sie die Add Door ab, und schließen Sie sie so weit, bis Sie ein Klickgeräusch hören.

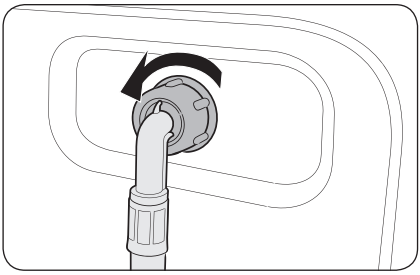
⚠ **VORSICHT**

- Drücken Sie nicht zu kräftig auf die Add Door. Sie könnte beschädigt werden.
- Lassen Sie die Add Door nicht offen, wenn die Maschine in Betrieb ist.
- Stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf die Add Door.
- Um Verletzungen zu vermeiden, dürfen Sie die Add Door nicht berühren, solange sich die Trommel dreht.
- Öffnen Sie die Add Door nicht, solange die Waschmaschine läuft. Andernfalls können Sie sich verletzen.
- Verwenden Sie das Bedienfeld nicht, solange die Add Door geöffnet ist. Andernfalls kann es zu Verletzungen oder Systemausfall kommen.
- Geben Sie ausschließlich Wäsche in die Trommel.
- Geben Sie keine sperrigen Gegenstände durch die Add Door in die Trommel.
- Achten Sie darauf, dass Sie beim Reinigen nicht die Gummidichtung von der Add Door abziehen. Dies kann zu Schäden führen.

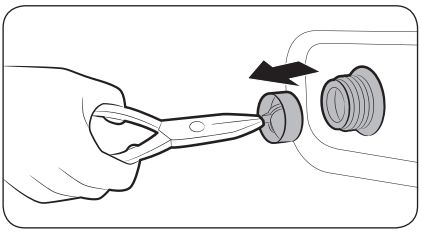
Wartung und Pflege

Sieb

Reinigen Sie das Sieb am Frischwasserschlauch ein- bis zweimal pro Jahr.



1. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Schließen Sie den Wasserhahn.
3. Lösen Sie die Schraubverbindung des Frischwasserschlauchs an der Rückseite der Waschmaschine. Verschließen Sie den Schlauch mit einem Tuch, um zu verhindern, dass Wasser austritt.



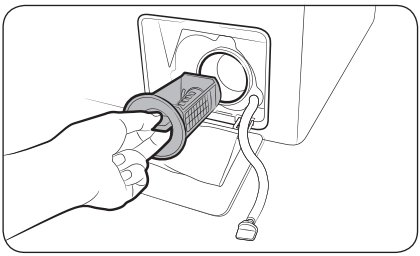
4. Ziehen Sie das Sieb mit einer Zange aus der Öffnung des Wassereinlaufventils.
5. Tauchen Sie das Sieb vollständig unter Wasser, sodass auch der Gewindeanschluss gereinigt wird.
6. Lassen Sie das Sieb an einem Ort trocknen, an dem es nicht direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist.
7. Setzen Sie das Sieb erneut in das Wassereinlaufventil ein und schließen Sie dann den Frischwasserschlauch wieder an das Ventil an.
8. Öffnen Sie den Wasserhahn.

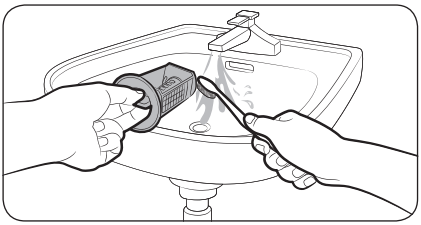
HINWEIS

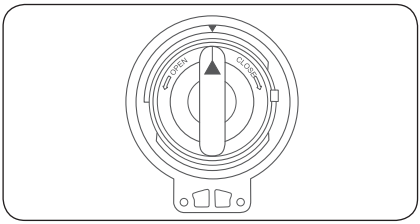
Wenn das Sieb verstopft ist, wird der Informationscode „**4C**“ auf dem Display angezeigt.

Flusensieb

Reinigen Sie das Flusensieb alle zwei Monate. So können Sie verhindern, dass es verstopft. Ein verstopftes Flusensieb vermindert die Leistung der SchaumAktiv-Funktion.







1. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Lassen Sie das in der Trommel verbliebene Wasser ab. Weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt „**Notentleerung**".
3. Drücken Sie vorsichtig gegen den oberen Teil der Abdeckung des Flusensiebs, um diese zu öffnen.
4. Drehen Sie den Verschluss des Flusensiebs nach links, und lassen Sie das darin verbliebene Wasser ab.
5. Reinigen Sie das Flusensieb mit einer weichen Bürste. Stellen Sie sicher, dass das im Inneren des Flusensiebs befindliche Propellerrad der Absaugpumpe nicht blockiert ist.
6. Setzen Sie das Flusensieb wieder ein, und drehen Sie den Verschluss des Flusensiebs nach rechts.

HINWEIS

- Einige Flusensiebe sind mit einem Sicherheitsverschluss ausgestattet, um Unfälle im Zusammenhang mit Kindern zu vermeiden. Um den Sicherheitsverschluss des Flusensiebs zu öffnen, drücken Sie ihn zuerst nach innen und dann gegen den Uhrzeigersinn. Durch den Federmechanismus des Sicherheitsverschlusses wird das Flusensieb entriegelt.
- Um den Sicherheitsverschluss des Flusensiebs wieder zu schließen, drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn. Die Feder verursacht ein knarrendes Geräusch. Das ist normal.

HINWEIS

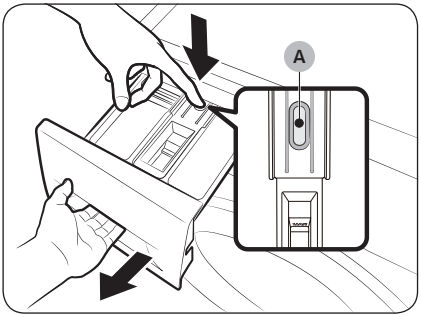
Wenn das Flusensieb verstopft ist, wird der Informationscode „**5C**" auf dem Display angezeigt.

⚠ VORSICHT

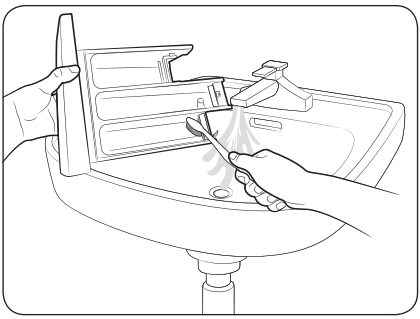
- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung des Filters, dass das Flusensieb ordnungsgemäß verschlossen ist. Andernfalls könnte Wasser auslaufen.
- Vergewissern Sie sich nach der Reinigung des Flusensiebs, dass es ordnungsgemäß eingesetzt ist. Andernfalls könnten Betriebsfehler oder ein Leck die Folge sein.

Wartung und Pflege

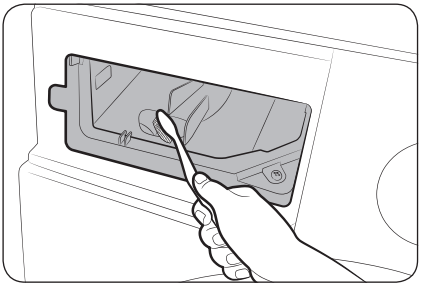
Waschmittelschublade



1. Ziehen Sie die Waschmittelschublade heraus, während Sie gleichzeitig den **Entriegelungshebel (A)** im Innern des Behälters herunterdrücken.
2. Entfernen Sie den Entriegelungshebel und den Flüssigwaschmitteleinsatz aus der Waschmittelschublade.



3. Reinigen Sie die Komponenten der Waschmittelschublade unter fließendem Wasser mit einer weichen Bürste.



4. Reinigen Sie die Schubladenmulde mit einer Flaschenbürste, um Reinigungsmittelreste und Kalkablagerungen in der Schubladenmulde zu entfernen.
5. Bringen Sie den Entriegelungshebel wieder an und setzen Sie den Flüssigwaschmitteleinsatz in den Waschmittelbehälter ein.
6. Schieben Sie die Waschmittelschublade dann zurück in das Gerät.

HINWEIS

Führen Sie zum Entfernen eventueller Waschmittelrückstände das Programm **SPÜLEN+SCHLEUDERN** mit leerer Waschtrommel aus.

Vorgehensweise bei Frost

Wenn die Temperatur unter 0 °C fällt, können die Leitungen und Bauteile des Geräts einfrieren.

1. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Gießen Sie warmes Wasser über den Wasserhahn, um den Frischwasserschlauch lösen zu können.
3. Nehmen Sie den Frischwasserschlauch ab, und legen Sie ihn in warmes Wasser.
4. Gießen Sie warmes Wasser in die Waschtrommel, und lassen Sie es 10 Minuten lang einwirken.
5. Schließen Sie den Frischwasserschlauch wieder an den Wasserhahn an.

HINWEIS

Wenn die Waschmaschine danach nicht wieder normal funktioniert, wiederholen Sie ggf. mehrmals die oben beschriebenen Schritte, bis ein normaler Betrieb wieder möglich ist.

Vorgehensweise bei längerem Nichtgebrauch

Vermeiden Sie es, die Waschmaschine über längere Zeit nicht zu nutzen. Sollte dies unumgänglich sein, entleeren Sie die Waschmaschine und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

1. Drehen Sie den **Programmwahlschalter** auf **SPÜLEN+SCHLEUDERN**.
2. Entleeren Sie die Waschtrommel, und drücken Sie die Taste **Start/Pause**.
3. Wenn das Programm beendet ist, schließen Sie den Wasserhahn und lösen Sie anschließend den Frischwasserschlauch.
4. Schalten Sie die Waschmaschine dazu aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
5. Öffnen Sie die Gerätetür, damit Luft in der Waschtrommel zirkulieren kann.

Fehlerbehebung

Prüfpunkte

Schlagen Sie bei Problemen mit diesem Gerät zuerst in der folgenden Tabelle nach, und probieren Sie die dort beschriebenen Abhilfemaßnahmen.

Problem	Abhilfemaßnahme
Das Gerät startet nicht.	• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine an eine Steckdose angeschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist. • Drücken oder tippen Sie auf die Taste **Start/Pause**, um die Waschmaschine einzuschalten. • Stellen Sie sicher, dass die Sperre nicht aktiviert ist. • Bevor die Waschmaschine mit dem Einfüllen des Wassers beginnt, sind eine Reihe von Klickgeräuschen zu hören, wenn die Verriegelung der Gerätetür überprüft wird. Außerdem wird kurzzeitig abgepumpt. • Überprüfen Sie die Sicherung, oder setzen Sie die Automatiksicherung zurück.
Die Wasserzufuhr ist unzureichend oder überhaupt nicht gegeben.	• Drehen Sie den Wasserhahn ganz auf. • Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Frischwasserschlauch nicht eingefroren ist. • Stellen Sie sicher, dass der Frischwasserschlauch nicht verdreht oder geknickt ist. • Sorgen Sie für einen ausreichenden Wasserdruck.
Nach einem Programm bleibt Waschmittel in der Waschmittelschublade zurück.	• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine mit ausreichendem Wasserdruck läuft. • Stellen Sie sicher, dass das Waschmittel in die Mitte des Waschmittelfachs gefüllt wird. • Stellen Sie sicher, dass die Kappe richtig eingesetzt ist. • Stellen Sie bei Verwendung von Waschpulver sicher, dass der Waschmittelwahlschalter sich in der oberen Position befindet. • Nehmen Sie die Kappe ab und reinigen Sie die Waschmittelschublade.
Das Gerät vibriert übermäßig oder erzeugt Geräusche.	• Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine auf einer ebenen und festen Fläche steht, die nicht rutschig ist. Wenn der Boden nicht eben ist, stellen Sie die Höhe des Geräts mit Hilfe der Nivellierfüße korrekt ein. • Stellen Sie sicher, dass alle Transportsicherungen entfernt wurden. • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine keine anderen Gegenstände berührt. • Stellen Sie sicher, dass die Wäsche in der Trommel gleichmäßig verteilt ist. • Der Motor kann bei normalem Betrieb Geräusch verursachen. • Overalls und Bekleidung mit Metallapplikationen können beim Waschen Geräusche verursachen. Dies ist normal. • Metallobjekte wie Münzen können Geräusche verursachen. Entfernen Sie diese Objekte nach dem Waschen aus der Trommel oder dem Filtereinsatz.

Problem	Abhilfemaßnahme
Das Gerät pumpt nicht ab und/oder schleudert nicht.	• Vergewissern Sie sich, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt ist. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß abpumpt. • Stellen Sie sicher, dass das Flusensieb nicht verstopft ist. • Schließen Sie die Gerätetür, und drücken oder tippen Sie auf die Taste **Start/ Pause**. Zu Ihrer eigenen Sicherheit kann sich die Trommel Ihrer Waschmaschine nur dann drehen, wenn die Gerätetür geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht eingefroren oder verstopft ist. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch an ein nicht verstopftes Abwassersystem angeschlossen ist. • Wenn die Waschmaschine nicht ausreichend mit Strom versorgt wird, kann sie vorübergehend weder abpumpen noch schleudern. Die Waschmaschine arbeitet normal, sobald sie wieder ausreichend mit Strom versorgt wird. Das Gerät schleudert nicht. • Stellen Sie sicher, dass die Wäsche gleichmäßig verteilt ist. • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine auf einer ebenen, stabilen Oberfläche steht. • Verteilen Sie die Wäsche neu. Wenn nur ein einzelnes Wäschestück, z. B. ein Bademantel oder eine Jeans, gewaschen wird, ist das Ergebnis des letzten Schleudergangs möglicherweise nicht zufriedenstellend, und die Informationsmeldung „**Ub**“ wird im Display angezeigt.
Die Gerätetür öffnet sich nicht.	• Drücken oder tippen Sie auf die Taste **Start/Pause**, um die Waschmaschine anzuhalten. • Es kann kurze Zeit dauern, bis die Verriegelung der Gerätetür entsperrt wird. • Die Gerätetür kann erst drei Minuten nach dem Anhalten der Waschmaschine oder dem Abschalten der Stromversorgung geöffnet werden. • Achten Sie darauf, dass das gesamte Wasser aus der Trommel abgepumpt wird. • Die Gerätetür lässt sich möglicherweise nicht öffnen, wenn noch Wasser in der Trommel steht. Pumpen Sie das Wasser ab und öffnen Sie die Gerätetür von Hand. • Stellen Sie sicher, dass die Anzeige für das Türschloss nicht leuchtet. Die Anzeige für das Türschloss erlischt, nachdem die Waschmaschine das Wasser abgepumpt hat.
Übermäßige Schaumbildung.	• Vergewissern Sie sich, dass Sie ausschließlich die empfohlenen Waschmittelsorten verwendet haben. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu vermeiden. • Verringern Sie bei kalkarmem Wasser, kleinen Wäscheladungen oder nur leicht verschmutzten Kleidungsstücken die verwendete Waschmittelmenge. • Es wird geraten, nur mit Waschmittelkonzentrat zu waschen.

Fehlerbehebung

Problem	Abhilfemaßnahme
Es kann kein zusätzliches Waschmittel eingefüllt werden.	• Stellen Sie sicher, dass die bereits vorhandene Menge an Waschmittel und Weichspüler nicht die maximale Einfüllhöhe überschreitet.
Das Gerät stoppt.	• Schließen Sie das Netzkabel an eine Strom führende Steckdose an. • Überprüfen Sie die Sicherung, oder setzen Sie die Automatiksicherung zurück. • Schließen Sie Gerätetür und drücken Sie auf **Start/Pause**, um die Waschmaschine zu starten. Zu Ihrer eigenen Sicherheit kann sich die Trommel Ihrer Waschmaschine nur dann drehen, wenn die Gerätetür geschlossen ist. • Bevor die Waschmaschine mit dem Einfüllen des Wassers beginnt, sind eine Reihe von Klickgeräuschen zu hören, wenn die Verriegelung der Gerätetür überprüft wird. Außerdem wird kurzzeitig abgepumpt. • Im ausgewählten Programm ist möglicherweise eine Ruhe- oder Einweichphase vorgesehen. Warten Sie kurz, ob die Waschmaschine wieder startet. • Stellen Sie sicher, dass das Sieb im Frischwasserschlauch am Wasserhahn nicht verstopft ist. Reinigen Sie regelmäßig das Sieb. • Wenn die Waschmaschine nicht ausreichend mit Strom versorgt wird, kann sie vorübergehend weder abpumpen noch schleudern. Die Waschmaschine arbeitet normal, sobald sie wieder ausreichend mit Strom versorgt wird.
Das Gerät wird mit Wasser in der falschen Temperatur gefüllt.	• Öffnen Sie beide Wasserhähne vollständig. • Stellen Sie sicher, dass die richtige Temperatur eingestellt ist. • Stellen Sie sicher, dass die Schläuche an die richtigen Wasserhähne angeschlossen sind. Spülen Sie die Wasserleitungen durch. • Stellen Sie sicher, dass Ihr Warmwasserbereiter so eingestellt ist, dass am Wasserhahn mindestens 50 °C (120 °F) heißes Wasser zur Verfügung steht. Überprüfen Sie auch die Kapazität und den Wärmenachschub des Heißwassersystems. • Ziehen Sie die Schläuche ab, und reinigen Sie das Sieb. Das Sieb ist möglicherweise verstopft. • Beim Einfüllen des Wassers in die Waschmaschine kann sich die Wassertemperatur ändern, da die automatische Temperaturregelung die Temperatur des zugeführten Wasser prüft. Dies ist normal. • Beim Einfüllen des Wassers in die Waschmaschine bemerken Sie möglicherweise, dass nur heißes und/oder kaltes Wasser durch die Waschmittelschublade fließt, je nach dem ob Sie kalte oder warme Waschtemperaturen ausgewählt haben. Dies ist die übliche Funktionsweise der automatischen Temperaturregelung, da die Waschmaschine die Temperatur des Wassers bestimmt.

Problem	Abhilfemaßnahme
Die Wäsche ist nach Programmende noch nass.	• Verwenden Sie eine hohe oder extrahohe Schleuderdrehzahl. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu verringern. • Die Wäschemenge ist zu gering. Sehr kleine Ladungen (ein oder zwei Wäschestücke) können zu einem Ungleichgewicht führen und werden möglicherweise nicht richtig geschleudert. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt oder verstopft ist.
Wasser tritt aus.	• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass alle Schlauchanschlüsse fest angezogen sind. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch ordnungsgemäß und fest an das Abwassersystem angeschlossen ist. • Überladen Sie die Waschmaschine nicht. • Verwenden Sie Waschmittelkonzentrat, um die Schaumbildung zu vermeiden.
Das Gerät entwickelt schlechte Gerüche.	• Bei übermäßiger Schaumentwicklung können sich Reste davon in kleinen Fugen ansammeln und fauligen Geruch verursachen. • Lassen Sie in regelmäßigen Abständen das Reinigungsprogramm laufen. • Reinigen Sie die Dichtungen/Faltenbälge der Gerätetür. • Trocknen Sie nach Abschluss eines Programms das Innere der Waschmaschine.
Kein Schaum zu sehen (nur Bubbleshot-Modelle).	• Bei voller Beladung ist eventuell kein Schaum zu sehen. • Möglicherweise verhindert stark verschmutzte Wäsche die Entstehung von Schaum.
Kann die Add Door jederzeit geöffnet werden? (nur bestimmte Modelle)	• Die Add Door kann nur geöffnet werden, wenn die entsprechende Anzeige zu sehen ist. Jedoch kann sie in den folgenden Fällen nicht geöffnet werden: - Wenn ein 90-°C-Waschprogramm läuft, und die Innentemperatur hoch ist. - Wenn Sie die Sperre aus Sicherheitsgründen aktiviert haben. - Wenn eine Trommelreinigung oder -trocknung stattfindet, bei der keine Wäsche hineingegeben werden darf.

Wenn ein Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Fehlerbehebung

Informationscodes

Bei Störungen Ihrer Waschmaschine wird ein Informationscode im Display angezeigt. Schlagen Sie in der folgenden Tabelle nach, und probieren Sie die beschriebenen Abhilfemaßnahmen aus.

Code	Abhilfemaßnahme
4C	Kein Wasser vorhanden. • Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist. • Stellen Sie sicher, dass die Wasserschläuche nicht verstopft sind. • Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn nicht eingefroren ist. • Stellen Sie sicher, dass die Waschmaschine mit ausreichendem Wasserdruck läuft. • Stellen Sie sicher, dass der Kaltwasserhahn und der Warmwasserhahn richtig angeschlossen sind. • Überprüfen Sie das Sieb auf Verstopfungen, und reinigen Sie es nötigenfalls. • Wenn die Meldung „**4C**“ erscheint, pumpt die Maschine 3 Minuten lang Wasser ab. Solange ist die Netztaste deaktiviert.
4C2	• Stellen Sie sicher, dass der Kaltwasserschlauch fest an den Kaltwasserhahn angeschlossen ist. Wenn er mit dem Warmwasserhahn verbunden ist, kann die Wäsche bei manchen Programmen ihre Form verlieren.
5C	Das Wasser fließt nicht ab. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht eingefroren oder verstopft ist. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch je nach Anschlussmethode richtig verlegt ist. • Überprüfen Sie das Flusensieb auf Verstopfungen, und reinigen Sie es nötigenfalls. • Vergewissern Sie sich, dass der Abwasserschlauch nicht geknickt ist. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
dC	Betrieb der Waschmaschine bei geöffneter Tür. • Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür ordnungsgemäß geschlossen ist. • Stellen Sie sicher, dass keine Wäsche in der Gerätetür eingeklemmt ist.
OC	Wasser ist ausgelaufen. • Starten Sie das Gerät nach einem Schleuderprogramm neu. • Wenn der Informationscode im Display weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.
LC, LC1	Kontrollieren Sie den Abwasserschlauch. • Stellen Sie sicher, dass das Ende des Abwasserschlauchs nicht auf dem Boden liegt. • Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch nicht verstopft ist. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.

Code	Abhilfemaßnahme
3C	Überprüfen Sie, ob der Motor läuft. • Versuchen Sie, das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
UC	Die elektronische Steuerung muss überprüft werden. • Überprüfen Sie, ob die Stromversorgung einwandfrei arbeitet. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
	Unterspannung erkannt. • Überprüfen Sie, ob das Netzkabel eingesteckt ist. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
HC	Übertemperaturanzeige. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
1C	Der Wasserstandsensor arbeitet nicht ordnungsgemäß. • Probieren Sie, das Gerät auszuschalten und das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
AC	Die Kommunikation zwischen Haupt- und Nebenplatine ist gestört. • Probieren Sie, das Gerät auszuschalten und das Programm neu zu starten. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Kundendienstzentrum.
DDC, ddC	Diese Meldung wird angezeigt, wenn Sie die Add Door öffnen, ohne die Taste **Start/Pause** zu drücken. Gehen Sie in diesem Fall folgendermaßen vor: • Drücken Sie auf die Add Door, um sie richtig zu verschließen. Drücken Sie die Taste **Start/Pause**, und versuchen Sie es erneut. • Um weitere Wäschestücke hineinzugeben, öffnen Sie die Add Door und füllen Sie Wäsche nach. Schließen Sie die Add Door richtig. Drücken Sie dann auf **Start/Pause**, um den Betrieb fortzusetzen.
8C	Der MEMS-Sensor arbeitet nicht ordnungsgemäß. • Schalten Sie das Gerät aus, und starten Sie das Programm erneut. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Fehlerbehebung

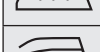
Code	Abhilfemaßnahme
AC6	Die Kommunikation zwischen der Haupt- und der Inverterplatine ist gestört. • Je nach Zustand kann die Maschine automatisch wieder in den Normalbetrieb zurückkehren. • Schalten Sie das Gerät aus, und starten Sie das Programm erneut. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.
DC1	Das Schließen/Öffnen der Gerätetür funktioniert nicht richtig. • Schalten Sie das Gerät aus, und starten Sie das Programm erneut. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.
DC3	Das Schließen/Öffnen der Add Door funktioniert nicht richtig. • Schalten Sie das Gerät aus, und starten Sie das Programm erneut. • Wenn der Informationscode weiter angezeigt wird, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.
0	Die Maschine schaltet sich nach dem letzten Schleudergang nicht automatisch ab und die Meldung „**0**“ wird weiter angezeigt. • Die Maschine arbeitet normal, führt aber das Programm **TROMMELREINIGUNG** nicht aus. Aus Hygiene-Gründen wird jedoch empfohlen, das Programm durchzuführen.

Sollte einer der Informationscodes auch weiterhin angezeigt werden, nachdem Sie die oben beschriebenen Abhilfemaßnahmen ausprobiert haben, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Technische Daten

Bedeutung der Pflegesymbole

Die folgenden Symbole sind Pflegehinweise für Bekleidung. Auf den Pflegehinweisen finden Sie nacheinander die folgenden vier Symbole: Waschen, Bleichen, Trocknen und Bügeln (und ggf. chemische Reinigung). Die Verwendung dieser Symbole gewährleistet, dass die Angaben von inländischen Kleidungsherstellern und Importeuren einheitlich sind. Befolgen Sie die Pflegehinweise auf dem Etikett, um die Lebensdauer Ihrer Bekleidung zu verlängern und Probleme beim Waschen zu vermindern.

	Normalwaschgang		Nicht bügeln
	Schonwaschgang		Chemische Reinigung mit allen Lösungsmitteln möglich
	Das Wäschestück kann bei 90 °C gewaschen werden		Chemische Reinigung
	Das Wäschestück kann bei 60 °C gewaschen werden		Chemische Reinigung nur mit Perchlorethylen, Feuerzeugbenzin, reinem Alkohol oder R113
	Das Wäschestück kann bei 40 °C gewaschen werden		Chemische Reinigung nur mit Kohlenwasserstoff-Reinigungsmittel
	Das Wäschestück kann bei 30 °C gewaschen werden		Nicht chemisch reinigen
	Nur Handwäsche		Liegend trocknen
	Nicht waschen (nur chemische Reinigung)		Kann zum Trocknen aufgehängt werden
	Chlorbleiche möglich		Zum Trocknen auf einen Kleiderbügel hängen
	Nicht bleichen		Trocknen im Wäschetrockner mit normaler Temperatureinstellung
	Bügeln mit max. 200 °C		Trocknen im Wäschetrockner mit reduzierter Temperatureinstellung
	Bügeln mit max. 150 °C		Nicht im Wäschetrockner trocknen
	Bügeln mit max. 100 °C		

Technische Daten

Umweltschutzhinweise

- Dieses Gerät ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Beachten Sie bei der Entsorgung von Altgeräten die vor Ort geltenden Vorschriften und Gesetze. Schneiden Sie das Netzkabel durch, damit das Gerät nicht mehr an eine Stromquelle angeschlossen werden kann. Entfernen Sie den Deckel, um zu verhindern, dass Tiere und kleine Kinder versehentlich in der Trommel eingeschlossen werden.
- Überschreiten Sie nicht die auf den Waschmittelpackungen angegebene empfohlene Waschmittelmenge.
- Verwenden Sie vor dem Waschgang nur dann Fleckentferner und Bleichmittel, wenn es notwendig ist.
- Waschen Sie möglichst immer die volle für das jeweilige Waschprogramm angegebene Wäschemenge. Auf diese Weise sparen Sie Wasser und Strom.

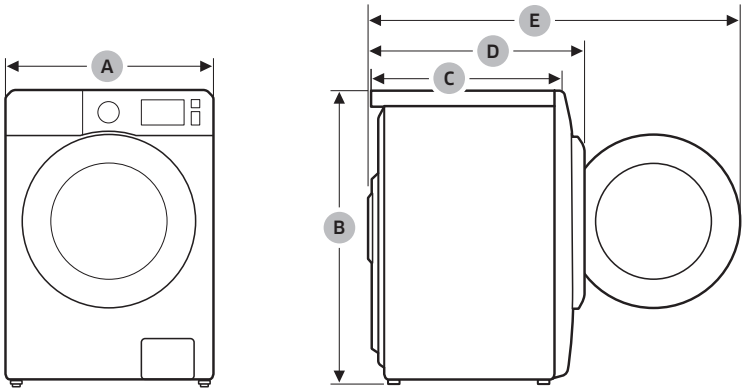
Ersatzteilgarantie

Wir garantieren, dass die folgenden Ersatzteile für professionelle Reparaturbetriebe und Endbenutzer für einen Zeitraum von mindestens 10 Jahren nach dem Inverkehrbringen der letzten Einheit des Modells verfügbar sind.

- Tür, Türscharniere und Dichtungen, andere Dichtungen, die Türverriegelung und Zubehör aus Kunststoff (z. B. Waschmittelspender).

Technisches Datenblatt

Die Sternchen „*“ kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.



Typ			Frontlader
Modellbezeichnung			WW9*T4*4***
Abmessungen	A (Breite)		600 mm
	B (Höhe)		850 mm
	C (Tiefe)		550 mm
	D		635 mm
	E		1072 mm
Wasserdruck			50 bis 800 kPa
Nettogewicht			68,0 kg (WW**T*8****, WW**T*5****) 66,0 kg (WW**T*3****, WW**T*0****)
Maximale Füllmenge		Waschen und Schleudern	9,0 kg
Leistungsaufnahme	Waschen und Heizen	220-240 V Wechselstrom bei 50 Hz	1900-2300 W
Schleuderdrehzahl			1400 U/min

Typ			Frontlader	
Modellbezeichnung			WW8*T4*4***	WW8*T4*2***
Abmessungen	A (Breite)		600 mm	
	B (Höhe)		850 mm	
	C (Tiefe)		550 mm	
	D		635 mm	
	E		1072 mm	
Wasserdruck			50 bis 800 kPa	
Nettogewicht			68,0 kg (WW**T*8****, WW**T*5****) 66,0 kg (WW**T*3****, WW**T*0****)	
Maximale Füllmenge		Waschen und Schleudern	8,0 kg	
Leistungsaufnahme	Waschen und Heizen	220-240 V Wechselstrom bei 50 Hz	1900-2300 W	
Schleuderdrehzahl			1400 U/min	1200 U/min

Technische Daten

Typ			Frontlader	
Modellbezeichnung			WW7*T4*4***	WW7*T4*2***
Abmessungen	A (Breite)		600 mm	
	B (Höhe)		850 mm	
	C (Tiefe)		550 mm	
	D		635 mm	
	E		1072 mm	
Wasserdruck			50 bis 800 kPa	
Nettogewicht			68,0 kg (WW**T*8****, WW**T*5****) 66,0 kg (WW**T*3****, WW**T*0****)	
Maximale Füllmenge		Waschen und Schleudern	7,0 kg	
Leistungsaufnahme	Waschen und Heizen	220-240 V Wechselstrom bei 50 Hz	1900-2300 W	
Schleuderdrehzahl			1400 U/min	1200 U/min

HINWEIS

Jederzeitige Änderungen am Design und den technischen Daten des Geräts zum Zweck der Qualitätsverbesserung vorbehalten.

In Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zur Energieverbrauchskennzeichnung

Die Sternchen „*“ kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.

Samsung			
Modellbezeichnung		WW9*T4*4***	WW9*T4*2***
Füllmenge	kg	9,0	9,0
Energieeffizienzklasse		A+++	A+++
Der jährliche Energieverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Standard-Baumwollprogramm mit 60 °C und 40 °C bei vollständiger und teilweiser Befüllung sowie des Verbrauchs im ausgeschalteten Zustand und im Ruhezustand errechnet. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.	kWh/Jahr	196	196
Energieverbrauch			
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und vollständiger Befüllung	kWh	0,94	0,94
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und teilweiser Befüllung	kWh	0,82	0,82
Standard-Baumwollprogramm bei 40 °C und teilweiser Befüllung	kWh	0,82	0,82
Gewichteter Stromverbrauch in ausgeschaltetem Zustand.	W	0,48	0,48
Gewichteter Stromverbrauch im Ruhezustand.	W	5,00	5,00
Der jährliche Wasserverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und 40 °C mit vollständiger und teilweiser Befüllung errechnet. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.	Liter/Jahr	9400	9400
Schleudereffizienzklasse			
Schleudereffizienzklasse auf einer Skala von G (am wenigsten effizient) bis A (am effizientesten)		A	B
Maximale Schleuderdrehzahl	U/min	1400	1200
Restfeuchtigkeit	%	44	53
Die Programme **BAUMWOLLE** 60 °C + Intensiv und **BAUMWOLLE** 40 °C + Intensiv sind die Standardprogramme zum Waschen von Baumwollkleidung bei 40 °C bzw. 60 °C. Diese Programme eignen sich in der Regel für normal verschmutzte Baumwollkleidung und sind für diese Gewebeart am effizientesten in Bezug auf Wasser- und Energieverbrauch. Bei diesen Programmen kann die tatsächliche Wassertemperatur von den Angaben abweichen. Führen Sie nach der Installation den Kalibrierungsmodus aus (weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt „**Durchführen der Kalibrierung (empfohlen)**“ auf Seite **29**).			
Programmdauer des Standardprogramms			
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und vollständiger Befüllung	min	314	314
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und teilweiser Befüllung	min	284	284
Standard-Baumwollprogramm bei 40 °C und teilweiser Befüllung	min	284	284
Dauer des eingeschalteten Ruhezustands (Tl)	min	3	3
Die in dB(A) bezogen auf 1 pW ausgedrückten Luftschallemissionen werden auf die nächste ganze Zahl gerundet und während des Wasch- und Schleudergangs für das Standardbaumwollprogramm bei 60 °C und vollständiger Befüllung ermittelt;			
Waschen	dB (A) re 1 pW	53	53
Schleudern	dB (A) re 1 pW	74	74
Freistehend			

Technische Daten

In Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zur Energieverbrauchskennzeichnung

Die Sternchen „*“ kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.

Samsung			
Modellbezeichnung		WW8*T4*4***	WW8*T4*2***
Füllmenge	kg	8,0	8,0
Energieeffizienzklasse		A+++	A+++
Der jährliche Energieverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Standard-Baumwollprogramm mit 60 °C und 40 °C bei vollständiger und teilweiser Befüllung sowie des Verbrauchs im ausgeschalteten Zustand und im Ruhezustand errechnet. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.	kWh/Jahr	177	177
Energieverbrauch			
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und vollständiger Befüllung	kWh	0,86	0,86
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und teilweiser Befüllung	kWh	0,73	0,73
Standard-Baumwollprogramm bei 40 °C und teilweiser Befüllung	kWh	0,73	0,73
Gewichteter Stromverbrauch in ausgeschaltetem Zustand.	W	0,48	0,48
Gewichteter Stromverbrauch im Ruhezustand.	W	5,00	5,00
Der jährliche Wasserverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und 40 °C mit vollständiger und teilweiser Befüllung errechnet. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.	Liter/Jahr	8100	8100
Schleudereffizienzklasse			
Schleudereffizienzklasse auf einer Skala von G (am wenigsten effizient) bis A (am effizientesten)		A	B
Maximale Schleuderdrehzahl	U/min	1400	1200
Restfeuchtigkeit	%	44	53
Die Programme **BAUMWOLLE** 60 °C + Intensiv und **BAUMWOLLE** 40 °C + Intensiv sind die Standardprogramme zum Waschen von Baumwollkleidung bei 40 °C bzw. 60 °C. Diese Programme eignen sich in der Regel für normal verschmutzte Baumwollkleidung und sind für diese Gewebeart am effizientesten in Bezug auf Wasser- und Energieverbrauch. Bei diesen Programmen kann die tatsächliche Wassertemperatur von den Angaben abweichen. Führen Sie nach der Installation den Kalibrierungsmodus aus (weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt „**Durchführen der Kalibrierung (empfohlen)**“ auf Seite **29**).			
Programmdauer des Standardprogramms			
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und vollständiger Befüllung	min	284	284
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und teilweiser Befüllung	min	254	254
Standard-Baumwollprogramm bei 40 °C und teilweiser Befüllung	min	254	254
Dauer des eingeschalteten Ruhezustands (Tl)	min	3	3
Die in dB(A) bezogen auf 1 pW ausgedrückten Luftschallemissionen werden auf die nächste ganze Zahl gerundet und während des Wasch- und Schleudergangs für das Standardbaumwollprogramm bei 60 °C und vollständiger Befüllung ermittelt;			
Waschen	dB (A) re 1 pW	53	53
Schleudern	dB (A) re 1 pW	74	74
Freistehend			

In Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften zur Energieverbrauchskennzeichnung

Die Sternchen „*“ kennzeichnen Modellvarianten und können für Ziffern (0-9) oder Buchstaben (A-Z) stehen.

Samsung			
Modellbezeichnung		WW7*T4*4***	WW7*T4*2***
Füllmenge	kg	7,0	7,0
Energieeffizienzklasse		A+++	A+++
Der jährliche Energieverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Standard-Baumwollprogramm mit 60 °C und 40 °C bei vollständiger und teilweiser Befüllung sowie des Verbrauchs im ausgeschalteten Zustand und im Ruhezustand errechnet. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.	kWh/Jahr	157	157
Energieverbrauch			
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und vollständiger Befüllung	kWh	0,80	0,80
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und teilweiser Befüllung	kWh	0,61	0,61
Standard-Baumwollprogramm bei 40 °C und teilweiser Befüllung	kWh	0,61	0,61
Gewichteter Stromverbrauch in ausgeschaltetem Zustand.	W	0,48	0,48
Gewichteter Stromverbrauch im Ruhezustand.	W	5,00	5,00
Der jährliche Wasserverbrauch wird auf der Grundlage von 220 Standardwaschgängen im Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und 40 °C mit vollständiger und teilweiser Befüllung errechnet. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der jeweiligen Nutzung des Geräts ab.	Liter/Jahr	7400	7400
Schleudereffizienzklasse			
Schleudereffizienzklasse auf einer Skala von G (am wenigsten effizient) bis A (am effizientesten)		B	B
Maximale Schleuderdrehzahl	U/min	1400	1200
Restfeuchtigkeit	%	53	53
Die Programme **BAUMWOLLE** 60 °C + Intensiv und **BAUMWOLLE** 40 °C + Intensiv sind die Standardprogramme zum Waschen von Baumwollkleidung bei 40 °C bzw. 60 °C. Diese Programme eignen sich in der Regel für normal verschmutzte Baumwollkleidung und sind für diese Gewebeart am effizientesten in Bezug auf Wasser- und Energieverbrauch. Bei diesen Programmen kann die tatsächliche Wassertemperatur von den Angaben abweichen. Führen Sie nach der Installation den Kalibrierungsmodus aus (weitere Informationen erhalten Sie im Abschnitt „**Durchführen der Kalibrierung (empfohlen)**“ auf Seite **29**).			
Programmdauer des Standardprogramms			
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und vollständiger Befüllung	min	247	247
Standard-Baumwollprogramm bei 60 °C und teilweiser Befüllung	min	197	197
Standard-Baumwollprogramm bei 40 °C und teilweiser Befüllung	min	197	197
Dauer des eingeschalteten Ruhezustands (Tl)	min	3	3
Die in dB(A) bezogen auf 1 pW ausgedrückten Luftschallemissionen werden auf die nächste ganze Zahl gerundet und während des Wasch- und Schleudergangs für das Standardbaumwollprogramm bei 60 °C und vollständiger Befüllung ermittelt;			
Waschen	dB (A) re 1 pW	54	54
Schleudern	dB (A) re 1 pW	74	74
Freistehend			

Technische Daten

Ihre Waschmaschine auf einen Blick

Modell	Programme	Temperatur (°C)	Füllmenge (kg)	Programmdauer (Min.)	Restfeuchtigkeit (%)	Wasserverbrauch (ℓ/Programm)	Energieverbrauch (kWh/Programm)
WW9*T4*4***	**BAUMWOLLE**	20	4,5	102	56	68	0,27
	BAUMWOLLE + Intensiv	40	4,5	284	44	39	0,82
		60	4,5	284	44	39	0,82
			9	314	44	47	0,94
	PFLEGELEICHT	40	4	160	35	68	0,68
WW9*T4*2***	**BAUMWOLLE**	20	4,5	102	56	68	0,27
	BAUMWOLLE + Intensiv	40	4,5	284	53	39	0,82
		60	4,5	284	53	39	0,82
			9	314	53	47	0,94
	PFLEGELEICHT	40	4	160	35	68	0,68
WW8*T4*4***	**BAUMWOLLE**	20	4	102	56	68	0,27
	BAUMWOLLE + Intensiv	40	4	254	44	33	0,73
		60	4	254	44	33	0,73
			8	284	44	41	0,86
	PFLEGELEICHT	40	4	160	35	68	0,68
WW8*T4*2***	**BAUMWOLLE**	20	4	102	56	68	0,27
	BAUMWOLLE + Intensiv	40	4	254	53	33	0,73
		60	4	254	53	33	0,73
			8	284	53	41	0,86
	PFLEGELEICHT	40	4	160	35	68	0,68
WW7*T4*4***	**BAUMWOLLE**	20	3.5	102	56	68	0,27
	BAUMWOLLE + Intensiv	40	3.5	197	53	31	0,61
		60	3.5	197	53	31	0,61
			7	247	53	36	0,80
	PFLEGELEICHT	40	4	160	35	68	0,68
WW7*T4*2***	**BAUMWOLLE**	20	3.5	102	56	68	0,27
	BAUMWOLLE + Intensiv	40	3.5	197	53	31	0,61
		60	3.5	197	53	31	0,61
			7	247	53	36	0,80
	PFLEGELEICHT	40	4	160	35	68	0,68

Die Werte in obiger Tabelle wurden entsprechend der Norm IEC 60456/EN 60456 ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von der Häufigkeit der Nutzungen des Geräts und den dabei gewählten Programmen.

Notizen

Notizen

Notizen

SAMSUNG

FRAGEN ODER HINWEISE?

LAND	RUFEN SIE UNS AN	ODER BESUCHEN SIE UNS ONLINE UNTER
GERMANY	06196 77 555 77	www.samsung.com/de/support

DC68-04203G-01